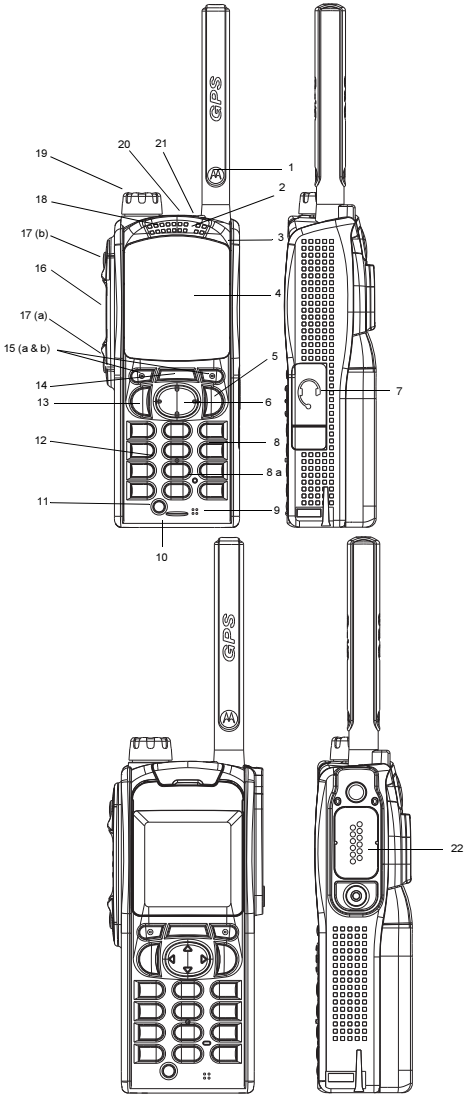
MOTOROLA

MTP850/MTP850 S/MTP850 FuG TETRA Portable Terminal

Basic User Guide
Bedienungsanleitung
Guide d'utilisation
Guía del Usuario Básico
Algemene gebruikershandleiding

When printed by Motorola


GPS
1
2
3
4
5
6
7
8
8 a
9
10
11
12
13
14
15 (a & b)
16
17 (a)
17 (b)
18
19
20
21
22

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 6
Informationen zur Entsorgung 6
Copyright-Informationen 7
Symbol-Bestimmungen 8
MTP850 Allgemeine Informationen 9
Bedienelemente und Anzeigen 9
Signaltöne 12
Alarm für Dauer 15
Tasten und Schalter im Überblick 15
Ein-Aus-/Beenden-/Ausgangsmodus- Taste 15
Softkeys 16
Menütasten 16
Drehknopf 16
Notruftaste 16
Betätigungstasten 17
Lautsprecherschalter 18
Modus zum Einstellen der Lautstärke 18
Audioprofil 18
Echounterdrückung 19
Ende-zu-Ende Verschlüsselung mit der BOS-Sicherheitskarte 19
LED-Statusanzeigen 19
Aufrufen der Menüoptionen 20
Aufrufen der vorhergehenden Menüebene 20
Verlassen der Menüoptionen 20
Liste der Menüoptionen 21
Die Anzeige 25
Statussymbole 25
Menüsymbole 28
Nachrichteneingangsymbole 29
Kurzwahllistensymbole 30
Nachrichtenausgangssymbole 30
Texteingabesymbole 31
Inbetriebnahme des Geräts 34
Akku 34

Deutsch

Einsetzen des Akkus 34
Akku ersetzen 34
Akku laden 35
Angaben zur Akkuleistung 35
SIM-Karte 36
Einsetzen der SIM-Karte 36
Anbringen der Antenne 37
Ein-/Ausschalten (Ein-Aus-/Beenden-/Ausgangsmodus-Taste) 37
Einschalten (Notruftaste) 37
Einschalten mit aktivierter Sendesperre (TXI) 38
Entsperren der BOS SIM-Karte (PIN Eingabe) 38
Entsperren der BOS SIM-Karte (PUK Eingabe) 39
MTP850 entsperren (Nicht BOS-Sicherheitskarte) 40

Kryptomodus 41

Kryptomodus verwalten 41
Kryptofunktionen ausschalten 41
Kryptofunktionen einschalten 41
Warnton für unverschlüsselte Rufe ausschalten 41
Warnton für unverschlüsselte Rufe einschalten 42
Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio einschalten 42
Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio ausschalten 42
DMO Verschlüsselung auswählen 42
SDS Verschlüsselung auswählen 42
Schlüsselverwaltung 43
Registrierung beim KVMS automatisch starten 43
Registrierung beim KVMS manuel starten 43
Neue Schlüssel aufrufen 43
Operativ Taktische Adressen 44
OPTA anzeigen 44
OPTA Filter anzeigen oder ändern 44
Tastatur sperren/entsperren 44
Gerätebenutzerkennung (RUI) 45

Auswahl von Trunking-Modus (TMO) oder Direkt-Modus (DMO) 46

Trunking-Modus oder Direkt-Modus aufrufen 46

Gruppenrufe 47

Wichtige Ordner 47
Ordner „Meine Gruppen“ wählen 47

Gruppen hinzufügen (TMO/DMO) 47
Gruppen löschen (TMO/DMO) 47
Wichtige Ordner umbenennen 48
Wichtige Ordner löschen 48
Eine Gruppe auswählen 48
Verwendung des Drehknopfs 48
Verwendung der Pfeiltaste 49
Verwendung der alphabetischen Suche 49
Verwendung der Suche nach Ordner 49
Numerische Tastatur (Kurzwahl) verwenden 49
Einen Ordner auswählen 50
TMO-Gruppenrufe 50
TMO-Gruppenruf tätigen 50
Einen TMO-Gruppenruf empfangen 51
Einen TMO-Ansageruf empfangen 51
TMO-Gruppenrufe im Kryptomodus 51
Zweifaches Drücken der Sprechtaste (PTT) 52
Gruppenrufe im Direkt-Modus (DMO) 52
DMO-Gruppenruf tätigen 52
DMO-Gruppenrufe im Kryptomodus 53
Einen DMO-Gruppenruf beantworten 53
Den Direkt-Modus verlassen 53
DMO-Simplex Einzelrufe im Kryptomodus 53
Einzelrufe, Telefon- und Nebenstellenrufe 55
Einen Kontakt erstellen 55
Wählen 55
Eine Nummer wählen 55
Eine Nummer aus der Kurzwahlliste wählen 56
Kurzwahl 56
Einzelruf 56
Einen Einzelruf einleiten 56
Einen Einzelruf im Wechselsprechverkehr beantworten . . 57
Simplex-Einzelrufe im Kryptomodus 57
Duplex-Einzelrufe im Kryptomodus 58
Telefon- und Nebenstellenrufe 58
Durchführen eines Telefon- oder Nebenstellenrufs 59
Telefon- und Nebenstellenrufe im Kryptomodus 59
Notrufmodus 60
Notruf-Modus aufrufen oder verlassen 60

Notrufsignal senden 60
Notrufmikrofon 61
Einen Gruppennotruf ausführen 62
Ruhiger Notrufmodus 62
Man. Abschalten 62
Notrufe im Kryptomodus 63
Vorfallmeldung 63
Vorfallmeldung im Kryptomodus 64
Nachrichten 65
Eine Statusnachricht senden 65
Eine Statusnachricht im Kryptomodus senden 65
Neue Nachricht senden 65
Eine vom Benutzer definierte Nachricht senden 65
Eine vordefinierte Nachricht senden 66
Neu eingehende Textnachrichten 66
Ungelesene (neue) Textnachrichten 66
Textnachrichten im Kryptomodus senden 67
Tipps und Tricks 68
Schnellreferenzhandbuch 73

© Motorola, Inc., 2009

MOTOROLA und das stilisierte M-Logo sind beim US Patent & Trademark Office eingetragen. Alle sonstigen Produkt- oder Dienstleistungsnamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Sicherheitshinweise

VORSICHT	*Lesen Sie die im Sicherheitsheft 6864117B25 über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung enthaltenen Hinweise für den sicheren Einsatz der Funkgeräte, bevor Sie diese in Betrieb nehmen.*

In Erfüllung der ICNIRP-Vorschriften für Funkfrequenzstrahlung ist das MTP850 für den beruflichen Gebrauch bestimmt. Um die Einhaltung der Belastungsgrenzen im Umgang mit Funkfrequenzstrahlung zu gewährleisten, lesen Sie bitte die im Heft über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung (Motorola-Veröffentlichung Teile-Nr. *6864117B25*) enthaltenen Hinweise über Funkfrequenzstrahlung und Betriebsinformationen, bevor Sie das Funkgerät in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie diese **Bedienungsanleitung** und das **Heft über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung** sicher auf. Stellen Sie diese Informationen auch anderen Benutzern zur Verfügung, wenn das Zubehör an andere Personen weitergegeben wird.

Informationen zur Entsorgung

Gemäß WEEE-Richtlinie **(European Union's Waste of Electrical and Electronic Equipment, deutsch Elektro- und Elektronikaltgeräte)** der EU besteht für Elektro- und Elektronikgeräte, die in den Mitgliedsländern der Europäischen Union in Verkehr gebracht werden, Kennzeichnungspflicht. Diese Kennzeichnung soll für die Endverbraucher von Elektro- und Elektronikgeräten als Hinweis dienen, diese Geräte nach dem Gebrauch nicht mit dem Hausmüll zu entsorgen.

Kunden und Endverbraucher in den Mitgliedsländern der Europäischen Union sind angehalten, bei ihrem örtlichen Händler oder beim Kundendienst des Herstellers Informationen zum nationalen Rücknahmesystem ihres Landes einzuholen, damit Elektro- und Elektronikaltgeräte dem Recycling zugeführt werden können.

Copyright-Informationen

Die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte werden zum Teil mit urheberrechtlich geschützten Computerprogrammen ausgeliefert, die in Halbleiterspeichern oder auf anderen Medien gespeichert sind. Nach den Gesetzen der USA und anderer Staaten sind bestimmte exklusive Rechte an der urheberrechtlich geschützten Software, einschließlich aber nicht nur die Rechte der Vervielfältigung in jeglicher Form der Firma Motorola vorbehalten.

Entsprechend dürfen keine in den Produkten von Motorola enthaltenen, durch Copyright geschützten Computerprogramme, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, in irgendeiner Form kopiert, reproduziert, geändert, zurückentwickelt oder verteilt werden, ohne dass hierfür eine ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Motorola vorliegt. Auch der Erwerb dieser Produkte bedeutet in keiner Weise den Erwerb einer Lizenz für die mitgelieferten Produkte, die durch Copyright, Patente oder Patentanmeldungen der Inhaber dieser Rechte geschützt sind. Der Käufer erhält mit dem Erwerb lediglich die normale Berechtigung, das Produkt in der dafür vorgesehenen Form und in rechtmäßiger Weise zu benutzen.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen im Zusammenhang mit der Verwendung von Motorola-Produkten sind in einem angemessenen Umfang zulässig. Vervielfältigungen für andere Zwecke, Änderungen, zusätzlicher Text oder eine andere Verarbeitung dieses Dokuments sind nicht zulässig. Dieses Dokument gilt nur in elektronisch gespeicherter Form als Original. Vervielfältigungen werden lediglich als Kopien angesehen. Die Unternehmensgruppe Motorola, Inc. sowie ihre Tochter- und Partnerunternehmen bürgen nicht für die Richtigkeit dieser Kopien.

Symbol-Bestimmungen

Visuelle Hinweise in diesem Dokument bieten dem Benutzer einen besseren Überblick. Die folgenden grafischen Symbole werden in der gesamten Dokumentation verwendet. Diese Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben.

WARNHINWEIS

Das Signalwort „Warnhinweis“ und das entsprechende Sicherheitsymbol weisen auf Informationen hin, die bei Nichteinhaltung zum Tode oder schweren Verletzungen, sowie zu schweren Beschädigungen des Produkts führen können.

VORSICHT

Das Signalwort „Vorsicht“ und das entsprechende Sicherheitsymbol weisen auf Informationen hin, die bei Nichteinhaltung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen, sowie zu schweren Beschädigungen des Produkts führen können.

VORSICHT

Das Signalwort „Vorsicht“ kann auch ohne das Sicherheitssymbol verwendet werden, um Sie über potenzielle Schäden oder Verletzungsgefahr zu informieren, die nicht mit dem Produkt in Zusammenhang stehen.

ANMERKUNG

Hinweise enthalten Informationen, die wichtiger sind als der umgebende Text, wie beispielsweise Ausnahmen und Voraussetzungen. In Hinweisen wird der Benutzer zudem auf zusätzliche Informationen hingewiesen, dem Benutzer die Durchführung eines Vorgangs in Erinnerung gerufen (wenn dieser beispielsweise nicht Teil des aktuell beschriebenen Vorgangs ist), oder dem Benutzer erklärt, wo sich ein Element auf dem Bildschirm befindet. Ein Hinweis beinhaltet keinerlei Warnungen.

MTP850 Allgemeine Informationen

ANMERKUNG *Die Funktion „Man. Abschalten“ ist nur für die Funkgeräte MTP850 S and MTP850 FuG verfügbar.*

Bedienelemente und Anzeigen

Die unten angegebenen Nummern beziehen sich auf die Abbildung auf der vorderen Umschlaginnenseite.

Nummer	Beschreibung
1	**Antenne**
2	**Oberes Mikrofon** Während Simplexsprechverkehr im Laut-Modus (z.B. bei Gruppenrufen) aktiviert.
3	**Anschluss für externe Antenne.** Wird mit der Aktivhalterung des digitalen Autoeinbausatzes verwendet, um das Funksignal über die externe Antenne zu übertragen. (An der Rückseite des MTP850)
4	**Farbdisplay** Bietet alphanumerischen Text und Bilder in 65.536 Farben und 130 x 130 Pixel; Hintergrundbeleuchtung, skalierbare Schriftzeichen und Kontrasteinstellungen.
5	**Ein-Aus-/Beenden-/Ausgangsmodus-Taste** • Halten Sie diese Taste gedrückt, um das MTP850 ein- oder auszuschalten. • Zum Beenden von Rufen drücken. • Zum Rückschalten auf die Ausgangsanzeige (Ruhebildschirm) drücken.
6	**Vierwege-Navigationstaste** Zum Durchblättern von Menüs und Listen und zum alphanumerischen Bearbeiten von Eingaben nach oben, unten, links oder rechts drücken.
7	**Audiozubehöranschluss** (seitlich am MTP850)

Nummer	Beschreibung
8	**Alphanumerische Tastatur** Zur Eingabe alphanumerischer Zeichen beim Wählen, zur Eingabe von Kurzwahllisteninformationen und zur Erstellung von Textnachrichten.
8 a	**Sensor für Tastaturbeleuchtung Ein/Aus**
9	**Unteres Mikrofon** Während des Simplex- und Duplex-Sprechverkehrs im Leise-Modus (z.B. bei Telefonrufen) aktiviert.
10	**Zubehöranschluss** Zum Anschließen von Zubehörteilen. (An der Unterseite des MTP850)
11	**Lautsprecherschalter** Auswahl des Ohrhörers (leise), PHF (leise) oder Lautsprecher (laut).
12	**Lautsprecher (unter der Tastatur)**
13	**Sendetaste** Zum Einleiten oder Beantworten von Duplex-Rufen (z.B. Telefonrufen) oder zum Senden von Status- und Textnachrichten.
14	**Menütasten** Zum Aufrufen des Hauptmenüs und des kontextsensitiven Menüs.
15	**Funktionstaste(n)** Zum Auswählen der direkt über der linken oder rechten Funktionstaste am Display befindlichen Option drücken.
16	**Sprechtaste (Push-to-Talk, PTT)** Diese Seitentaste zum Sprechen bei Rufen im Simplex-Sprechverkehr drücken und halten; zum Hören wieder loslassen. Zum Senden von Status- und Textnachrichten drücken.
17	**Programmierbare Seitentasten 1 und 2** Werkseitige Einstellung: obere Seitentaste aktiviert/deaktiviert Hintergrundbeleuchtung; untere Seitentaste aktiviert Bildschirmschoner. (siehe auch Nr. 19)
18	**Ohrhörer**

Nummer	Beschreibung
19	**Programmierbarer Drehknopf** Werkseitige Einstellung: „Dual“ – Drehknopf zum Schalten zwischen „Lautstärke“ und „Liste“ drücken. Die Seitentasten (Nr. 17) funktionieren laut Programmierung.
20	**Notruftaste (oben am MTP850)** Halten **Sie diese Taste gedrückt**, um in den Notrufmodus zu wechseln und Notrufsignale zu senden (gemäß Programmierung). Ist das MTP850 abgeschaltet, diese Taste zum Einschalten im Notruf-Modus oder im normalen Betriebsmodus (je nach Programmierung) drücken.
21	**LED (Anzeige)**
22	**Zubehöranschluss** Zum Anschließen von Zubehörteilen (Seitlich am MTP850 S/MTP850 FuG)

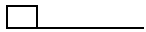
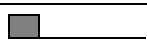
ANMERKUNG *Bevor Sie das MTP850 zum ersten Mal verwenden, müssen Sie den Kunststofflinsen-Schutz vom Display entfernen und den Akku über Nacht aufladen, um sicherzustellen, dass er über seine volle Kapazität verfügt.*

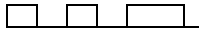
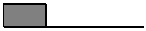
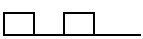
ANMERKUNG *Der untere Zubehöranschluss muss häufig gereinigt werden, insbesondere bevor Programmierungen durchgeführt werden. Verwenden Sie zum Reinigen eine weiche Bürste (keine Flüssigreiniger verwenden!).*

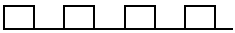
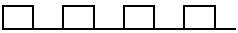
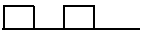
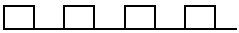
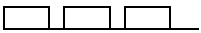
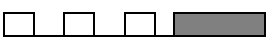
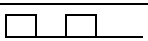
ANMERKUNG *Es wird empfohlen, das Funkgerät auszuschalten, bevor Zubehörteile angeschlossen werden.*

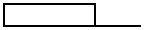
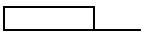
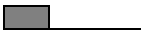
Signaltöne

□ = Hoher Ton; ■ = Tiefer Ton

Beschreibung	Typ	Wiederholt
Ruhezustand		
• Zurück zu Ausgangsanzeige • Zurück auf Drehknopf-Lautstärke, wenn Zeitbegrenzung für die Funktion „Liste“ abgelaufen ist. • Zurück zu Empfangsbereich • Zurück auf Vollbetrieb		Einmal
Sendebereit		Einmal
Drücken einer falschen Taste		Einmal
• Drücken einer richtigen Taste • MTP850 Selbsttest beim Einschalten fehlgeschlagen • Von „außer Betrieb“ zu „in Betrieb“		Einmal
Ruf		
Warnung „Ruf frei”		Einmal
Rufwarteton bei anstehendem Telefon- oder Einzelruf		Alle 6 Sekunden, bis Sie den Ruf beenden
„Daten verbunden“ oder „Daten nicht verbunden“		Einmal
Beim Drücken der Sprechtaste (PTT) ertönt der Ton für die Sprecherlaubnis.	 	Einmal (normaler Ton) Einmal (kurzer Ton)

Beschreibung	Typ	Wiederholt
Beim Drücken der Sprechtaste erklingt Freigabe-ohne-Gateway-Ton; Der Ton zeigt an, dass das Gateway nicht länger verfügbar ist.	 	Zweimal Einmal
• Sendesperre • System belegt • Sendezeitbegrenzer läuft ab • Das gerufene MTP850 ist nicht verfügbar oder besetzt		Bis zum Loslassen der Sprechtaste
Ruf aufgrund eines Netzwerkfehlers unterbrochen oder gescheitert		Einmal
Falsche Nummer gewählt		Kein Ton
Direkt-Modus (DMO) aufrufen		Einmal
DMO-Modus verlassen		Einmal
Lokales Trunking – Eintritt/Verlassen		Einmal
Telefon-Rückruf (Senden)		Alle drei Sekunden, bis die gerufene Person den Ruf entgegennimmt oder der Ruf abgelehnt wird
Besetztton		Alle 0,5 Sekunden
Statusnachricht an Funkzentrale gesendet oder gescheitert		Zweimal

Beschreibung	Typ	Wiederholt
Ankommende Rufe		
Quittierung der Statusnachricht durch die Funkzentrale		Viermal
Ihr MTP850 empfing einen Gruppenruf ohne Gateway (nur Setup)		Einmal
Ankommender Gruppenruf hoher Priorität		Einmal
Notrufalarm gesendet oder empfangen		Zweimal
Notrufalarmmeldung gescheitert		Viermal
Notruf empfangen		Einmal
Telefonrufton (Empfang), Einzelruf im Duplex-Modus	Je nach Einstellung im Untermenü „Ruftonart“.	Bis Sie antworten oder der Ruf abgelehnt wird
Einzelruf empfangen	Je nach Einstellung im Untermenü „Ruftonart“	Bis Sie antworten oder der Ruf abgelehnt wird
Einzelruf-Rufton an den Rufenden		Bis der Ruf beantwortet wird
Einzelruf im Simplex-Sprechverkehr PPC-Ton (Bevorzugter Ruf)		Alle vier Sekunden, bis der Ruf beantwortet oder abgelehnt wird
Einzelruf im Duplex-Sprechverkehr – PPC-Ton		Alle vier Sekunden, bis der Ruf beantwortet oder abgelehnt wird
Eingeschränkter Service		Einmal zu Beginn des eingeschränkten Services
Neue Nachricht eingegangen		Einmal
Neuer Gruppenruf		Einmal

Beschreibung	Typ	Wiederholt
Allgemein		
Lautstärkeeinstellung (Ohrhörer, Tastenfeld, Lautsprecher)		Ununterbrochen
Lautstärkeeinstellung (Signalton)		Beim Einstellen der Lautstärke
Übertragungssperre (TXI)		Einmal
Man. Abschalten ist aktiviert.		Einmal
Man. Abschalten ist deaktiviert.		Einmal oder Wiederholt
Frühes Signal für Man. Abschalten		Einmal
Man. Abschalten-Gerätefehler		Bis die Funktion deaktiviert ist.
PTT (Sprechtaste) zweifach – Einzelton		Einmal
PTT (Sprechtaste) zweifach – Zweimaliger Ton		Einmal
PTT (Sprechtaste) zweifach – Dreimalig		Einmal

Alarm für Dauer

„Alarm für Dauer“ gibt die entgangenen Rufe und die ungelesenen Nachrichten an. Für jede ungelesene Nachricht wird der entsprechende Ton ausgegeben, und die orange LED leuchtet auf.

Diese Funktion kann vom Benutzer aktiviert/deaktiviert werden.

Drücken Sie MENU und wählen Sie > **Einstellungen** > **Töne** > **Alarm für Dauer**, um den Zeitraum zwischen den Hinweisen festzulegen.

Tasten und Schalter im Überblick

Ein-Aus-/Beenden-/Ausgangsmodus- Taste

- Halten Sie diese Taste gedrückt, um das MTP850 ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie diese Taste, um Rufe zu beenden.
- Zum Zurückschalten auf die Ausgangsanzeige drücken.

Softkeys

Zum Auswählen der direkt über der linken oder rechten Funktionstaste am Display befindlichen Option (●) oder (●).

Menütasten

Die Menütaste hat zwei Funktionen. Drücken Sie MENU, um Folgendes aufzurufen:

- **Das Menü** (außerhalb des Menüs). In den Menüs des MTP850 können Sie die Einstellungen des MTP850 festlegen.
- **Kontextsensitives Menü** (wenn das -Symbol angezeigt wird und der Standby-Bildschirm nicht aktiv ist) mit einer an den Kontext angepassten Liste von Menüpunkten.

Drehknopf

Der Drehknopf kann von Ihrem Diensteanbieter auf einen der folgenden Betriebsmodi eingestellt werden:

1. **Duale Steuerung** – Der Knopf wird sowohl zur Lautstärkeregelung als auch zum Blättern in Listen verwendet. Drücken Sie den Schalter, um zwischen Lautstärke und Liste umzuschalten (dies ist die werkseitige Einstellung).
2. **Listensteuerung** – Der Knopf wird zum Durchblättern von Listen (z.B. Gesprächsgruppenlisten) oder Menüoptionen verwendet. In diesem Fall wird die Lautstärke immer über die Seitentasten eingestellt.
3. **Lautstärkeregelung** – Der Knopf wird nur zur Lautstärkeregelung verwendet. Durch Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn wird die Lautstärke erhöht.

Der Drehknopf kann durch längeres Drücken gesperrt und wieder entsperrt werden. Auch durch Ausschalten des Funkgeräts kann ein gesperrter Drehknopf wieder entsperrt werden.

Notruftaste

Drücken Sie diese Taste und halten Sie sie gedrückt, um in den Notruf-Modus zu wechseln.

Bei abgeschaltetem MTP850 drücken und halten Sie diese Taste zum Einschalten im Notruf-Modus oder im normalen Betriebsmodus (je nach Programmierung).

Betätigungstasten

ANMERKUNG *Weitere Informationen über die den seitlichen oder numerischen Tasten, sowie über die der* *-Taste und* *-Taste zugeordneten Funktionen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.*

ANMERKUNG *Die werkseitige Einstellung der Dauer, wie lange Sie eine der seitlichen oder numerischen Tasten, oder die* *und* *-Taste gedrückt halten müssen, um eines dieser Eintasten-Leistungsmerkmale zu benutzen ist 1 Sekunde. Diese Zeit kann jedoch vom Diensteanbieter geändert werden.*

Seitentasten

Der Drehknopf und die Seitentasten sind gepaart programmiert:

Drehknopfprogrammierung	Seitentastenprogrammierung
Duale Steuerung	Als Eintastenfunktion programmiert
Listensteuerung	○: Lautstärke „+“ ●: Lautstärke „-“
Lautstärkeregelung	Als Eintastenfunktion programmiert

Ist der Drehknopf auf Lautstärke- oder Dualregelung programmiert, unterstützen die seitlichen Tasten ein Eintasten-Leistungsmerkmal, das es Ihnen erlaubt, häufig verwendete Funktionen durch Drücken und Halten einer einzigen Taste auszuwählen oder zu aktivieren. Standardmäßig ist die obere Seitentaste auf „Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus“ und die untere Seitentaste auf „Bildschirmschoner Ein“ eingestellt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

*Numerische, * *und* *Tasten*

Das MTP850 unterstützt ein Eintasten-Leistungsmerkmal, das es Ihnen erlaubt, häufig verwendete Funktionen durch Drücken und Halten einer zugewiesenen Taste zu wählen oder zu aktivieren.

Einzelruf durch Schnellwahl

Das MTP850 unterstützt Einzelruf durch Schnellwahl (sofern vom Diensteanbieter konfiguriert). Benutzer kann durch Drücken der zugewiesenen Taste für Einzelruf durch Schnellwahl die Absendernummer des letzten Gruppenrufs wählen.

Lautsprecherschalter

Drücken Sie (), um den Ohrhörer (leise), PHF (leise) oder den Lautsprecher (laut) zu aktivieren, je nach den Menüeinstellungen.

Ruftyp	Menüeinstellung	Tasteneinsatz
Simplex-Ruf (Gruppe*/ Einzelruf)	Menü > Einstellungen > Audio > Audio umschalten > LautsprStrg.	Lautsprecher für Gruppen- und Einzelrufe ein/aus
	Menü > Einstellungen > Audio > Audio umschalten > Immer laut	Lautsprecher für Einzelrufe ein/aus
Duplex-Ruf (Einzelruf/ Telefonruf/ Nebenstellenruf)	--------	Steuert Lautsprecher/ Ohrhörer des laufenden Gesprächs

**Bei einem Gruppennotruf erfolgt die Tonausgabe unabhängig von der Lautsprechereinstellung immer über den Lautsprecher.*

Modus zum Einstellen der Lautstärke

Der Diensteanbieter kann den Modus zum Einstellen der Lautstärke aktivieren. Alle Einstellungen des **Einzel**modus können angepasst und beibehalten werden, selbst dann wenn der Benutzer erneut in den **Normal**modus wechselt.

Im **Normal**modus stellt der Benutzer alle **Lautstärken** parallel ein.

Drücken Sie zum Ändern der Lautstärkeeinstellung bzw.

Lautstärkeeinstellungen MENU > **Einstellungen** > **Lautstärke**.

Audioprofil

Das Audioprofil ist ein Profil, über das die Audioparameter des Funkgeräts an die aktuelle Betriebsumgebung angepasst werden.

Drücken Sie zum Auswählen eines Audioprofils MENU und wählen Sie **Einstellungen** > **Audio** > **Audioprofil**. Blättern Sie zur gewünschten Vorlage, und wählen Sie sie aus.

Echounterdrückung

Die Echounterdrückung ist ein Betriebsmodus, der den Echoeffekt beseitigt.

Drücken Sie zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Echounterdrückung MENU, und wählen Sie **Einstellungen** > **Audio** > **Pfeifen unterdr**. Blättern Sie zur Option und wählen Sie „Aktiviert“ bzw. „Deaktiviert“ aus.

Ende-zu-Ende Verschlüsselung mit der BOS-Sicherheitskarte

Die Ende-zu-Ende Verschlüsselung mit der BOS-Sicherheitskarte ist Teil einer bestimmten Softwarevariante und muß als solche bestellt werden. Das Funkgerät kann dann nur mit einer BOS-Sicherheitskarte betrieben werden.

Alle Funktionen bezüglich der Ende-zu-Ende Verschlüsselung, den so genannten Kryptofunktionen, sind nur mit dieser Softwarevariante verfügbar.

LED-Statusanzeigen

Die LED-Anzeigen geben den Betriebszustand Ihres MTP850 an.

Statusanzeige	Betriebszustand
Grün	Aktiv
Grün, blinkend	In Betrieb
Durchgehend Rot	Kein Betrieb möglich
Rot blinkend	Einbuchen bei einem Netz/Direkt-Modus wird aktiviert
Durchgehend Orange	Sendesperre aktiviert/Kanal belegt in DMO
Zunächst orange, dann orange blinkend	Eingehender Anruf
Keine Anzeige	Gerät ausgeschaltet

Aufrufen der Menüoptionen

1. Drücken Sie MENU.
2. Blättern Sie zum gewünschten Menüpunkt, oder drücken Sie **Wählen** bzw. .

Aufrufen der vorhergehenden Menüebene

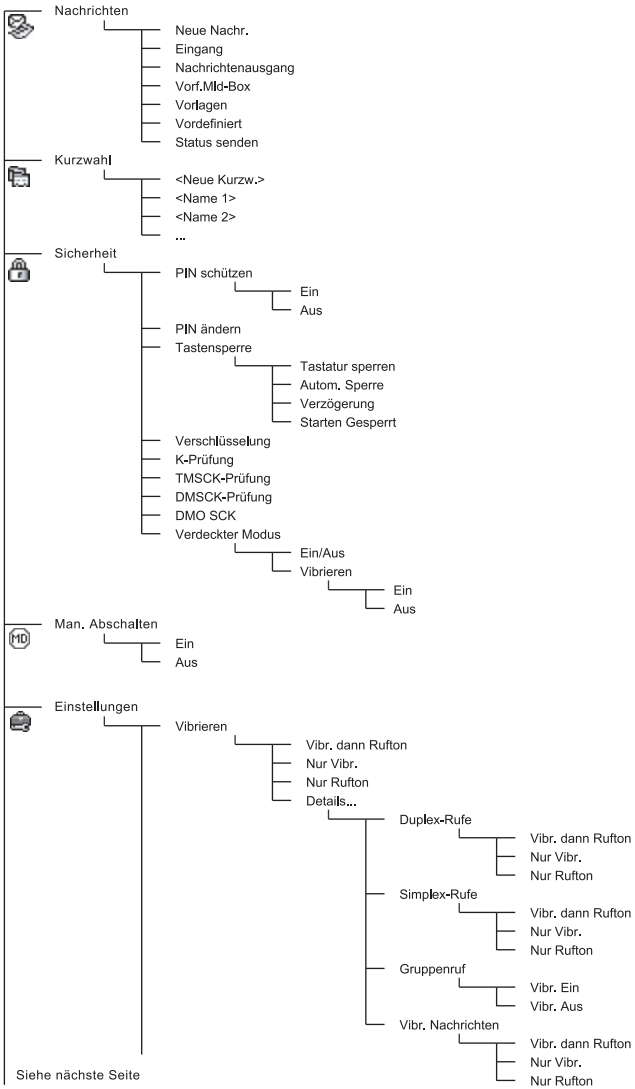
Drücken Sie **Zurück** oder .

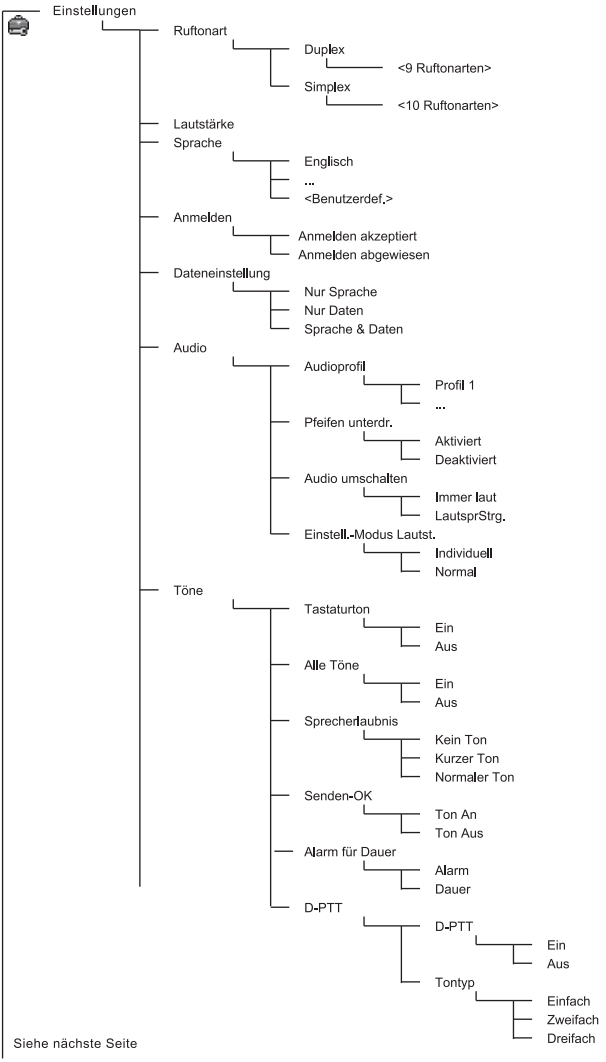
Verlassen der Menüoptionen

Drücken Sie .

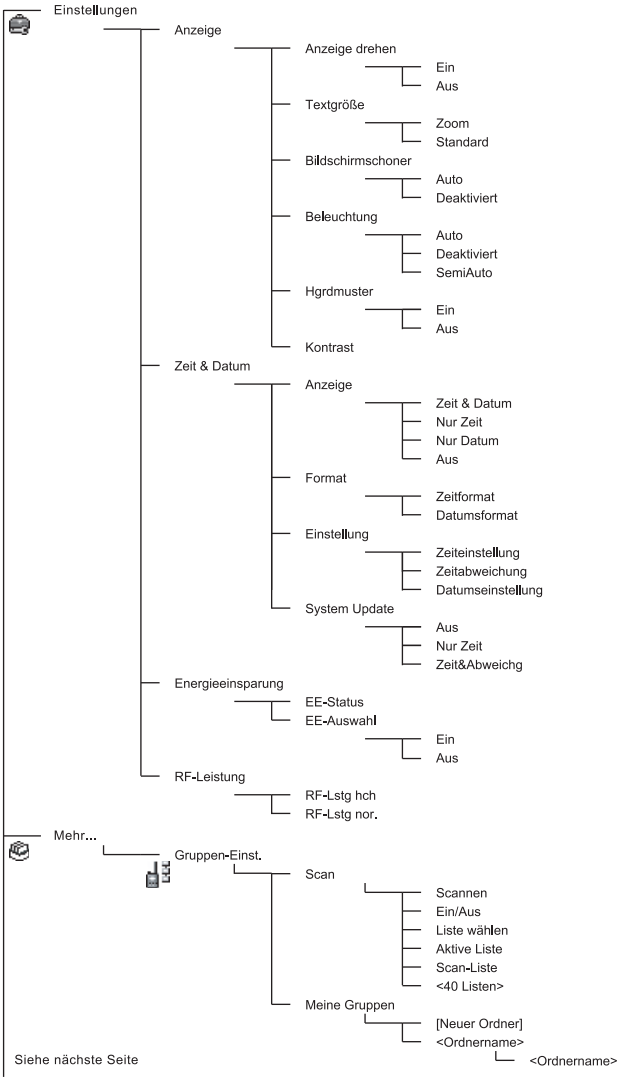
ANMERKUNG *Ihr MTP850 verlässt die Menüoptionen auch dann, wenn während einer bestimmten Zeit keine Eingaben über das Tastenfeld erfolgen.*

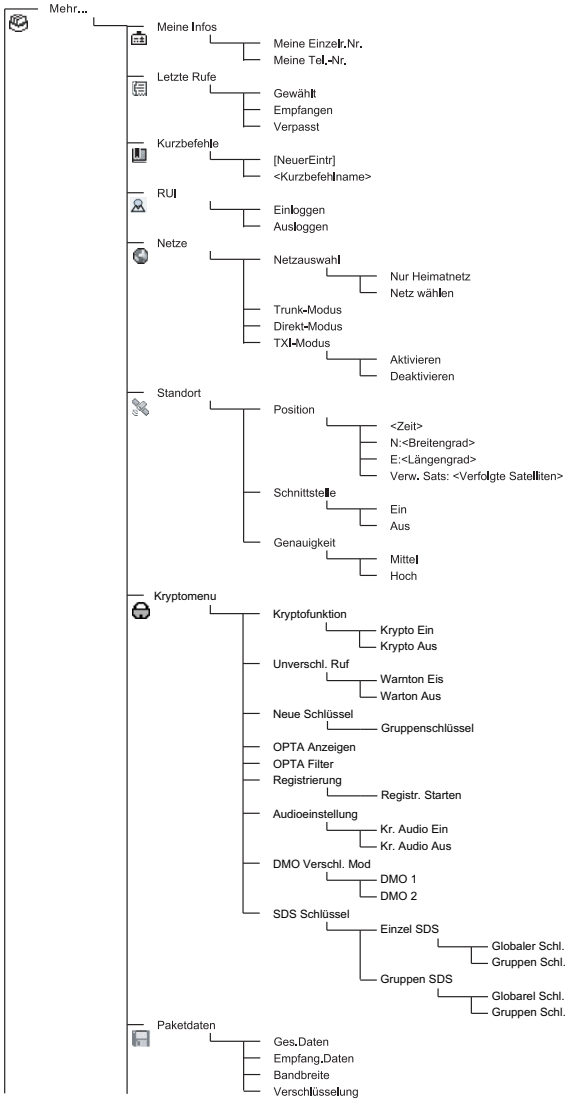
Liste der Menüoptionen





Siehe nächste Seite


Einstellungen
Anzeige
Anzeige drehen
Ein
Aus
Textgröße
Zoom
Standard
Bildschirmschoner
Auto
Deaktiviert
Beleuchtung
Auto
Deaktiviert
SemiAuto
Hgrdmuster
Ein
Aus
Kontrast
Zeit & Datum
Anzeige
Zeit & Datum
Nur Zeit
Nur Datum
Aus
Format
Zeitformat
Datumsformat
Einstellung
Zeiteinstellung
Zeitabweichung
Datumseinstellung
System Update
Aus
Nur Zeit
Zeit&Abweichg
Energieeinsparung
EE-Status
EE-Auswahl
Ein
Aus
RF-Leistung
RF-Lstg hch
RF-Lstg nor.
Mehr...
Gruppen-Einst.
Scan
Scannen
Ein/Aus
Liste wählen
Aktive Liste
Scan-Liste
<40 Listen>
Meine Gruppen
[Neuer Ordner]
<Ordnername>
<Ordnername>
Siehe nächste Seite


Mehr...
Meine Infos
Meine Einzelr.Nr.
Meine Tel.-Nr.
Letzte Rufe
Gewählt
Empfangen
Verpasst
Kurzbefehle
[NeuerEintr]
<Kurzbefehlname>
RUI
Einloggen
Ausloggen
Netze
Netzauswahl
Nur Heimatnetz
Netz wählen
Trunk-Modus
Direkt-Modus
TXI-Modus
Aktivieren
Deaktivieren
Standort
Position
<Zeit>
N:<Breitengrad>
E:<Längengrad>
Verw. Sats: <Verfolgte Satelliten>
Schnittstelle
Ein
Aus
Genauigkeit
Mittel
Hoch
Kryptomenu
Kryptofunktion
Krypto Ein
Krypto Aus
Unverschl. Ruf
Warnton Eis
Warton Aus
Neue Schlüssel
Gruppenschlüssel
OPTA Anzeigen
OPTA Filter
Registrierung
Registr. Starten
Audioeinstellung
Kr. Audio Ein
Kr. Audio Aus
DMO Verschl. Mod
DMO 1
DMO 2
SDS Schlüssel
Einzel SDS
Globaler Schl.
Gruppen Schl.
Gruppen SDS
Globarel Schl.
Gruppen Schl.
Paketdaten
Ges.Daten
Empfang.Daten
Bandbreite
Verschlüsselung

ANMERKUNG *Dies ist das Standardmenülayout. Ihr Diensteanbieter kann bestimmte Menüpunkte aktivieren/deaktivieren oder deren Namen ändern.*

Menü-Kurzbefehle erstellen

Oft verwendete Menüoptionen können mit Kurzbefehlen einfach und schnell aufgerufen werden.

Menü-Kurzbefehlen erstellen

Navigieren Sie zum gewünschten Menüpunkt und halten Sie MENU gedrückt, wenn der Punkt hervorgehoben ist.

Menü-Kurzbefehleliste

Drücken Sie zur Ansicht der zugewiesenen Kurzbefehle MENU und wählen Sie **Mehr...** > **Kurzbefehle** > <*Kurzbefehlname*>.

Menü-Kurzbefehle verwenden

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige MENU und die dem Kurzbefehl zuzuweisende numerische Taste(n).

Deutsch

Die Anzeige

Während Ihr MTP850 eingeschaltet ist, erscheinen in der Anzeige Symbole, die auf die folgenden Zustände hinweisen.

Statussymbole

Statussymbole werden angezeigt, wenn das Gerät bestimmte Funktionen ausführt oder wenn Sie bestimmte Funktionen aktiviert haben.

Statussymbol	Beschreibung
Trunking-Modus (TMO)	
	Signalstärke Zum Überprüfen der Signalstärke. Je mehr Balken, desto stärker das Signal.
	Kein Service
	Scan Zeigt an, dass auf dem MTP850 Scannen aktiviert ist.
	Daten verbunden Wird angezeigt, wenn das MTP850 erfolgreich mit einem externen Gerät verbunden und für die Datenübertragung bereit ist.

Statussymbol	Beschreibung
	Senden/Empfangen von Daten Wird angezeigt, wenn das MTP850 Daten an ein externes Gerät (Laptop oder Desktop-PC) sendet oder von diesem empfängt. **Keine Ziffer –** Standby Datensession. **Ziffer 1, 2, 3 oder 4 –** zeigt aktive Datensession mit 25 %, 50 %, 75 % oder 100 % Bandbreite an.
Direkt-Modus (DMO)	
	Signalstärke Weist auf einen ankommenden Gruppenruf im Direkt-Modus hin.
	Direkt-Modus Wird angezeigt, wenn sich das MTP850 im Direkt-Modus befindet.
	DMO-Gateway Zeigt an, dass ein Gateway gewählt wurde. Die Symbolanzeige variiert wie folgt: **Durchgängig** – Während der Synchronisierung des MTP850 mit dem Gateway. **Blinkend** – Solange das MTP850 nicht synchronisiert wird oder während einer Verbindung. **Kein Symbol** – Während Rufen von Funkgerät zu Funkgerät und Repeater-Rufen.
	DMO Repeater Wird angezeigt, wenn die Repeater-Option im DMO gewählt ist. Das Symbol hat drei Varianten: **Ununterbrochen** – wenn das Gerät einen Repeater erfasst hat (d.h. das Gerät empfängt ein Präsenzsignal). **Blinkend** – wenn das Gerät keinen Repeater erfasst hat bzw. während Anbindung. **Kein Symbol** – während eines Rufs von Gerät zu Gerät oder eines Gateway-Rufs.
Andere Symbole	
	Alle Töne aus/Duplex- und Simplexton stummgeschaltet Zeigt alle im MTP850 stummgeschalteten Signaltöne, oder dass sowohl die Lautstärke des Simplexton als auch die des Duplextons auf 0 festgelegt ist.
	Simplexton stummgeschaltet Zeigt an, dass die Lautstärke des Simplexton auf 0 und die des Duplexton höher 0 festgelegt ist.

Statussymbol	Beschreibung
	Duplexton stummgeschaltet Zeigt an, dass die Lautstärke des Duplexton auf 0 und die des Simplexton höher 0 festgelegt ist.
	Vibration Ein Das MTP850 beginnt zu vibrieren, um einen ankommenden Ruf anzukündigen.
	Vibrieren, dann Rufton Das MTP850 beginnt zu vibrieren und anschließend zu läuten, um einen ankommenden Ruf anzukündigen.
	Lautsprecher Aus (Leise-Modus) Zeigt an, dass die Audioausgabe nicht über den Ohrhörer erfolgt. (Weitere Informationen finden Sie in der detaillierten Beschreibung der Steuerungstaste für Lautsprecher.)
	Leise Zeigt an, dass der Audio-Modus auf leise geschaltet ist.
	Laut Zeigt an, dass der Audio-Modus auf laut geschaltet ist.
	Hörer angeschlossen Zeigt an, dass der Ohrhörer angeschlossen ist.
	RUI pseudo-eingeloggt Zeigt an, dass der Benutzer pseudo-eingeloggt ist.
	Pseudo-eingeloggt mit Paketdaten Zeigt an, dass der Benutzer pseudo-eingeloggt ist und sich im Packet Data-Modus befindet.
	Akkukapazität Zeigt den Ladezustand des Akkus an. Ein „volles“ Symbol bedeutet, dass der Akku voll aufgeladen ist.
	RF-Leistung Gibt an, dass die hohe RF-Leistung aktiviert ist. Zeigt die Signalstärke an. Je mehr Balken, desto stärker das Signal.
	Notruf Wird angezeigt, während sich das MTP850 im Notrufmodus befindet.
	Liste durchblättern Dieses Symbol zeigt an, dass der aktuelle Drehknopf-Modus „Liste“ ist, solange dieser Modus ausgewählt ist.

Statussymbol	Beschreibung
	Neue Nachricht eingegangen Zeigt an, dass Sie gerade eine neue Nachricht erhalten haben.
	Neue Nachricht(en) im Nachrichteneingang Zeigt an, dass Sie ungelesene Nachrichten im Nachrichteneingang haben.
	Man. Abschalten aktiv (blau) Zeigt an, dass die Funktion „Man. Abschalten“ aktiv ist.
	Man. Abschalten-Signal (rot) Wird angezeigt, wenn die Funktion „Man. Abschalten“ aktiv ist. Dieses Symbol hat zwei Zustände: **Blinkt** – frühes Signal; das Funkgerät zeigt die Man. Abschalten-Bedingungen an. Um das frühe Signal zu beenden, ändern Sie die Bedingungen, oder drücken Sie die Sprechtaste (PTT). **Durchgehend** – Das Funkgerät hat den Signalmodus aufgerufen.
	Man. Abschalten-Fehler Zeigt an, dass das ein Man. Abschalten-Gerätefehler vorliegt.
	Kryptomodus Ein Zeigt an, dass der Kryptomodus eingeschaltet ist.
	Kryptomodus Aus Zeigt an, dass der Kryptomodus ausgeschaltet ist.

Menüsymbole

Die folgenden Symbole sollen die Erkennung unterschiedlicher Menüoptionen auf einen Blick erleichtern.

Menüsymbol	Beschreibung
	Hauptmenüpunkte/Kontextsensitives Menü Dieses Symbol wird über MENU angezeigt, wenn die Haptmenüpunkte bzw. das kontextsensitive Menü aktiv sind.
	Nachrichten • Statusnachrichten senden • Textnachrichten senden (neu verfasster Text oder benutzer- bzw. vordefinierte Vorlagen) senden. • Nachrichten im Eingang erhalten.
	Kontakte Einträge zur Kontaktliste hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Menüsymbol	Beschreibung
	Sicherheit Zum Ein-/Ausschalten und Überprüfen der Sicherheitsfunktionen sowie zum Ändern der Passwörter
	Einstellungen Zum Konfigurieren des MTP850
	Mehr... Zum Anzeigen weiterer benutzerdefinierbarer Menüpunkte
	Scrollleiste Unterstützt das Durchblättern von Optionen, die mehr als einen Bildschirm in Anspruch nehmen. Werden alle Optionen auf einem Bildschirm angezeigt, ist die Bildlaufleiste leer.

Nachrichteneingangsymbole

Die folgenden Symbole geben den Nachrichtenstatus Ihres Nachrichteneingangs an.

Eingangssymbol	Beschreibung
	Ungelesene (neue) Nachricht Zeigt an, dass Sie diese Nachricht noch nicht gelesen haben.
	Gelesene (alte) Nachricht Zeigt an, dass die Nachricht gelesen wurde.
	Absenderinformationen in Nachrichtenanzeige Zeigt Informationen zum Absender an (Name oder Nummer).
	Zeit- und Datumsangabe in Nachrichtenanzeige Zeigt die Uhrzeit und das Datum des Eintreffens der Nachricht an.
	Zusendestatus empfangen Zeigt den Zusendestatus für gespeicherte und weitergeleitete Nachrichten an.

Kurzwahllistensymbole

In der Kurzwahllistenanzeige können folgende, die Art der gespeicherten Nummer angebende Symbole neben den Kurzwahlnummern erscheinen.

Kontaktsymbol	Beschreibung
	Einzelruf-ID-Nummer
	Mobiltelefonnummer
	Private Telefonnummer
	Büro-Telefonnummer
	Nebenstellennummer
	Andere Telefonnummer
	Auswahl Zeigt an, dass mehr als eine Telefonnummer unter dieser Kurzwahlnummer gespeichert ist.

Nachrichtenausgangssymbole

Im Untermenü des Nachrichtenausgangs geben die drei folgenden Symbole den Sendestatus von gespeicherten und weitergeleiteten Nachrichten an. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Nachrichtenausgangssymbol	Beschreibung
	Zustellung läuft
	Zustellung abgeschlossen
	Zustellung gescheitert

Texteingabesymbole

Wählen des Texteingabe-Modus

Unterschiedliche Texteingabe-Modi erleichtern das Eingeben von Namen, Nummern und Nachrichten.

Drücken Sie im Texteingabebildschirm die Taste MENU > **Eingabemodus**, und wählen Sie einen der folgenden Modi:

- **Primär** – zum Eingeben alphanumerischer Zeichen
- **Numerisch** – nur zur Eingabe von Ziffern
- **Symbol** – nur zur Eingabe von Symbolen
- **Sekundär** – zur Eingabe von alphanumerischen Zeichen. (Dieser Modus ist optional; Sie müssen ihn erst zur Liste hinzufügen)

Sie können im Texteingabebildschirm auch mehrmals nacheinander # drücken, um zwischen den Modi „Primär“, „Numerisch“, „Symbol“ und „Sekundär“ (sofern eingerichtet) zu wechseln.

„Sekundär“ zur Liste der Texteingabemodi hinzufügen

Der Modus „Sekundär“ ist praktisch, wenn Sie gelegentlich eine andere Sprache als Ihre Hauptsprache verwenden.

Dieser Modus ist jedoch nur in der Liste enthalten, wenn Sie ihn einrichten über MENU > **Eing.Setup**.

Kein ist die werkseitige Einstellung, d. h. es ist kein sekundärer Eingabemodus eingerichtet.

Wählen des Texteingabe-Verfahrens und der Sprache

Es gibt zwei Texteingabe-Verfahren:

- **TAP** – Bei dieser Methode wird jeder Buchstabe, jede Ziffer und jedes Symbol durch ein- oder mehrmaliges Drücken einer alphanumerischen Taste eingegeben.
- **iTAP** – Bei dieser Methode vervollständigt das Funkgerät die einzelnen Wörter, sobald Sie eine alphanumerische Taste drücken.

Diese beiden Verfahren können mit allen in das Funkgerät einprogrammierten Sprachen verwendet werden.

Drücken Sie im Texteingabebildschirm MENU > **Eing.Setup**, und wählen Sie dann eine der beiden Eingabemethoden sowie die Textsprache aus (z. B. iTAP English).

Text in Großbuchstaben

Drücken Sie 0+⇧.

Symbole

Die Symbole auf dem Texteingabebildschirm zeigen an, welchen Texteingabe-Modus und welches Verfahren Sie gerade verwenden. Ein Zeichenzählsymbol gibt die Anzahl der eingegebenen Zeichen an.

Primär-Symbole	Sekundär-Symbole	Beschreibung
abc 1	abc 2	TAP – keine Großschreibung
Abc 1⇧	Abc 2⇧	TAP – nur den folgenden Buchstaben groß schreiben
ABC 1⬆	ABC 2⬆	TAP – alles groß geschrieben
abc 1	abc 2	iTAP – keine Großschreibung
Abc 1⇧	Abc 2⇧	iTAP – nur den folgenden Buchstaben groß schreiben
ABC 1⬆	ABC 2⬆	iTAP – alles groß geschrieben

Numerisches Symbol	Beschreibung
123	Ziffern eingeben.

Symbol	Beschreibung
@	Satzzeichen und Symbole eingeben.

Liste der Tasten und Zeichen im alphanumerischen Modus (TAP/iTAP)

Taste	Alphanumerischer Modus (TAP/iTAP)
0 + ⇧	Drücken Sie diese Taste, um zwischen einmaliger Großschreibung, nur Großschreibung und nur Kleinschreibung zu wechseln.
1 _ , @	. , ? ! 0 1 @ ' " - ( ) / : _ ; + & % × * = < > € £ $ ¥ ¤ [ ] { } \ ~ ^ ¿ ¡ § #
2 abc	A B C 2 Ä a b c 2 ä
3 def	D E F 3 d e f 3
4 ghi	G H I 4 g h i 4
5 jkl	J K L 5 j k l 5
6 mno	M N O 6 Ö m n o 6 ö
7 pqrs	P Q R S 7 ß p q r s 7
8 tuv	T U V 8 Ü t u v 8 ü
9 wxyz	W X Y Z 9 w x y z 9

Liste der Tasten und Zeichen im numerischen Modus

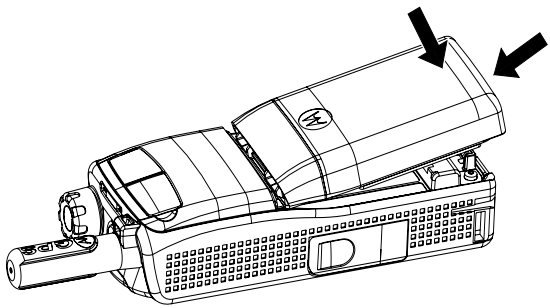
Taste	Numerischer Modus
0 + ⇧ bis 9 wxyz	• Drücken Sie eine Taste, um am Einfügepunkt eine Ziffer einzugeben. • Halten Sie eine beliebige numerische Taste gedrückt, um in den alphanumerischen TAP-Modus zu wechseln. • Zum Beenden des alphanumerischen TAP-Modus halten Sie eine beliebige numerische Taste gedrückt.

Inbetriebnahme des Geräts

Akku

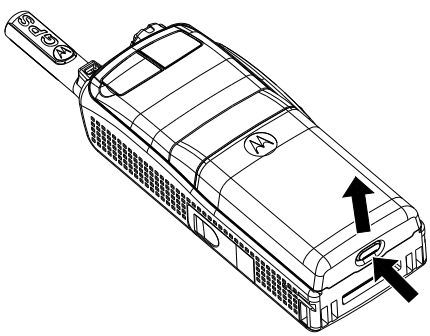
Einsetzen des Akkus

1. Nehmen Sie den Akku aus der Plastikschutzhülle.
2. Legen Sie den Akku wie dargestellt mit der Oberseite in das Fach ein.
3. Drücken Sie die Unterseite des Akkus nach unten, bis der Akku einrastet.



Akku ersetzen

1. Um den Akku zu entfernen, drücken Sie auf die Verriegelung der Unterseite.
2. Ziehen Sie den Akku am unteren Teil heraus.
3. Ersetzen Sie den Akku.



Akku laden

Die von Motorola zugelassenen Ladegeräte sorgen für eine optimale Leistung. Andere Ladegeräte laden Ihren Motorola Lithium-Ion-Akku eventuell nicht vollständig auf oder bewirken eine Verkürzung der Akkulebensdauer.

Das MTP850 kann während des Ladens entweder **ein-** oder **ausgeschaltet** sein.

1. Verbinden Sie den Anschluss am Ladegerät mit der Buchse an der Unterseite des MTP850. Wählen Sie den erforderlichen Steckeradapter (für Großbritannien oder Europa), und schließen Sie ihn am Ladegerät an. Schließen Sie den Netzstecker des Ladegeräts dann an eine geeignete Netzsteckdose an.
2. Das MTP850 zeigt die Nachricht **Ladegerät angeschlossen** nur an, wenn das MTP850 beim Anschließen des Ladegeräts **eingeschaltet** ist. Wenn das MTP850 **ausgeschaltet** ist, wird auf dem Display lediglich ein Symbol für den aufzuladenden Akku angezeigt.

   Das Akku-Symbol zeigt den Ladestatus an (siehe unten).

Akkuladeverlauf **Akku-Ladefortschritt**

Angaben zur Akkuleistung

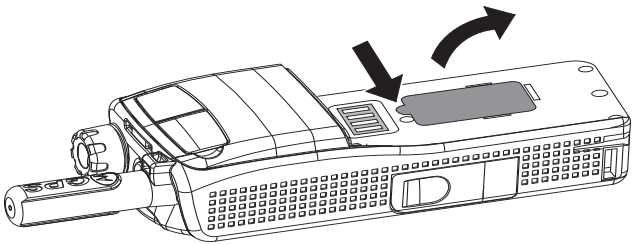
Information	Beschreibung
Grünes Symbol	Voll (50 % – 100 % Leistung)
Gelbes Symbol	Halbvoll (20 % – 50 % Leistung)
Rotes Symbol	Niedrig (10 % – 20 % Leistung)
Leeres Symbol	Fast leer (5 % – 10 % Leistung)
Warnung **Akku fast leer**	Weniger als 5 % Leistung

SIM-Karte

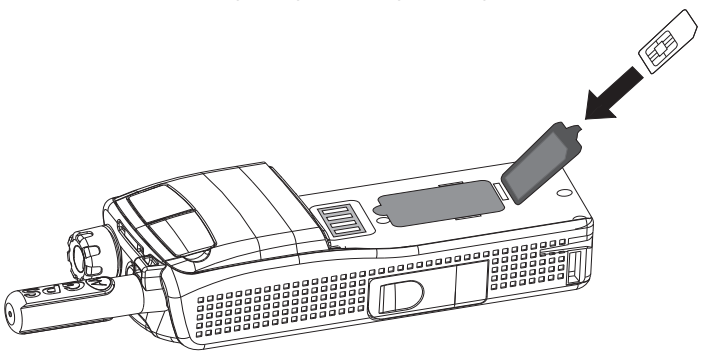
Einsetzen der SIM-Karte

ANMERKUNG *Schalten Sie das MTP850 aus, bevor Sie die SIM-Karte einsetzen.*

1. Entfernen Sie den Akku.
2. Klappen Sie den SIM-Karten-Träger auf.



3. Schieben Sie die SIM-Karte mit der Kontaktfläche nach oben, von oben in den aufgeklappten SIM-Karten-Träger. Achten Sie dabei auf die richtige Lage der abgeschrägten Ecken.

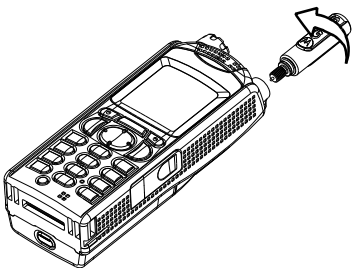


4. Klappen Sie den SIM-Karten-Träger wieder zu.
5. Setzen Sie den Akku wieder ein.

Anbringen der Antenne

ANMERKUNG *Schalten Sie das MTP850 aus, bevor Sie die Antenne anbringen oder entfernen.*

Setzen Sie die Antennenunterseite in die Gewindebasis an der Oberseite des MTP850 ein. Schrauben Sie die Antenne im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag ein. **Ziehen Sie die Antenne nicht gewaltsam fest.**



Ein-/Ausschalten (Ein-Aus-/Beenden-/ Ausgangsmodus-Taste)

Zum **Einschalten** des Funkgeräts halten Sie gedrückt. Das MTP850 führt einen Selbsttest und die Registrierungsroutine durch. Nach der erfolgreichen Anmeldung ist das MTP850 betriebsbereit.

Halten Sie zum **Ausschalten** gedrückt. Es wird ein Signalton ausgegeben und die Nachricht **Schaltet aus** angezeigt.

Einschalten (Notruftaste)

Drücken Sie die Notruftaste und halten Sie sie gedrückt, um **einzuschalten**. Das MTP850 schaltet sich im Notrufmodus oder im normalen Betriebsmodus (je nach Programmierung) **ein**.

Einschalten mit aktivierter Sendesperre (TXI)

Die Sendesperre erlaubt Ihnen, Funksendungen vor Betreten eines HF-Bereichs, in dem der Sendebetrieb nicht erlaubt ist, abzuschalten.

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie MENU und wählen **Mehr...** > **Netze** > **TXI-Modus** > **Aktivieren**.

WARNHINWEIS

*Das Drücken der Notruftaste führt trotz aktivierter Übertragungssperre dazu, dass der Sendevorgang über das MTP850 sofort gestartet wird. Das MTP850 darf sich während des Aufrufens des Notrufmodus **NICHT** in einem funkstrahlungsempfindlichen Bereich befinden.*

Der TXI-Modus bleibt beim **Einschalten** aktiv. Sie werden gefragt, ob der TXI-Modus **eingeschaltet** bleiben soll oder nicht.

WARNHINWEIS

Bevor Sie die Sendesperre aufheben, vergewissern Sie sich, dass Sie den Bereich, in dem der Sendebetrieb nicht erlaubt ist, verlassen haben.

Drücken Sie den Softkey **Ja**, um den TXI-Modus zu deaktivieren. Wenn das MTP850 zuvor im Trunking-Modus verwendet wurde, meldet es sich beim Netz an. Wenn das MTP850 zuvor im Direkt-Modus verwendet wurde, bleibt es im Direkt-Modus.

Wenn Sie **Nein** im Trunking-Modus drücken, wird das MTP850 ausgeschaltet. Wenn Sie **Nein** im Direkt-Modus drücken, verbleiben Sie im Direkt-Modus, wobei TXI ausgewählt wird.

Entsperren der BOS SIM-Karte (PIN Eingabe)

Wird das Gerät mit einer BOS-Sicherheitskarte betrieben, ist Ihr Gerät (die BOS-Sicherheitskarte) nach dem Einschalten möglicherweise gesperrt. Auf dem Display wird **Gerät gesperrt** angezeigt. Zusätzlich ertönt periodisch ein Warnton. Eine Aufforderung zur PIN Eingabe **PIN eing**. erscheint.

Unter der Aufforderung zur PIN Eingabe wird die Anzahl der möglichen Eingabeversuche angezeigt. Diese ist bei der BOS-Sicherheitskarte auf 3 Versuche begrenzt.

Zum Entsperren des Gerätes geben Sie den PIN-Code ein, der Ihnen mit der BOS-Sicherheitskarte übergeben wurde. Nach der Eingabe der ersten Ziffer wird Ihnen eine Zeile mit einem Stern * angezeigt. Dieser Stern repräsentiert die erste Ziffer. Alle weiteren Ziffern werden ebenfalls durch Sterne dargestellt.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

Das Prüfen des PIN Codes wird durch **Prüfe PIN** angezeigt. Ist der PIN Code korrekt, wird **PIN akzeptiert** angezeigt. Das Gerät wechselt in den normalen Betriebsmodus.

Ist der PIN Code falsch, wird **Falscher PIN Code** angezeigt. Zusätzlich wird die Anzahl der verbleibenden Versuche angezeigt. Der PIN Code ist auf der BOS-Sicherheitskarte programmiert und kann nicht vom Gerät aus geändert werden.

ANMERKUNG Nach 3-malig falscher Eingabe des PIN Codes wird Ihr Gerät (die BOS-Sicherheitskarte) blockiert und kann nur durch den PUK Code entsperrt werden.

Entsperren der BOS SIM-Karte (PUK Eingabe)

Wird das Gerät mit einer BOS-Sicherheitskarte betrieben, ist Ihr Gerät (die BOS-Sicherheitskarte) nach dem Einschalten möglicherweise blockiert. Dies geschieht, wenn die Anzahl der falschen PIN Code Eingaben überschritten wurde.

Auf dem Display wird **Gerät blockiert** angezeigt. Zusätzlich ertönt periodisch ein Warnton. Eine Aufforderung zur PUK Eingabe **PUK eing.** erscheint.

Unter der Aufforderung zur PUK Eingabe wird die Anzahl der möglichen Eingabeversuche angezeigt. Diese ist bei der BOS-Sicherheitskarte auf 10 Versuche begrenzt.

Zum Entsperren des Gerätes geben Sie den PUK-Code ein, der Ihnen mit der BOS-Sicherheitskarte übergeben wurde. Nach der Eingabe der ersten Ziffer wird Ihnen eine Zeile mit einem Stern * angezeigt. Dieser Stern repräsentiert die erste Ziffer. Alle weiteren Ziffern werden ebenfalls durch Sterne dargestellt.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

Das Prüfen des PUK Codes wird durch **Prüfe PUK** angezeigt. Ist der PUK Code korrekt, wird **SIM entsperrt** angezeigt. Das Gerät wechselt in den gesperrt Modus. Zum Entsperren benutzen Sie nun bitte Ihren PIN Code.

Ist der PIN Code falsch, wird **Falscher PUK** angezeigt. Zusätzlich wird die verbleibende Anzahl der Versuche angezeigt.

Der PUK Code ist auf der BOS-Sicherheitskarte programmiert und kann nicht vom Gerät aus geändert werden.

ANMERKUNG Nach 10-malig falscher Eingabe des PUK Codes ist Ihr Gerät (die BOS-Sicherheitskarte) vollständig gesperrt und kann nicht mehr verwendet werden.

MTP850 entsperren (Nicht BOS-Sicherheitskarte)

Das MTP850 kann beim Einschalten gesperrt sein.

Um Ihr Gerät nach dem Einschalten zu entsperren, geben Sie an der Aufforderung den PIN-Code ein. Das Gerät wechselt in die standardmäßige Ausgangsanzeige.

Der Entsperrcode ist werkseitig auf 0000 gestellt. Ihr Diensteanbieter kann diese Kombination ändern, bevor Sie Ihr Funkgerät erhalten.

Kryptomodus

Der Kryptomodus enthält folgende Funktionen:

- Verschlüsselung der Übermittlung von Sprache in TMO
- Verschlüsselung der Übermittlung von Kurzdatennachrichten ohne und während eines Rufes in TMO
- Verschlüsselung der Übermittlung von Positionsdaten (GPS) in TMO und DMO.
- Verschlüsselung der Übermittlung von Sprache in DMO
- Verschlüsselung der Übermittlung von Kurzdatennachrichten ohne Ruf in DMO
- Schlüsselverwaltung in TMO
- Übermittlung der Operativ Taktische Adresse (OPTA) in TMO und DMO.

Kryptomodus verwalten

Der eingeschaltete Kryptomodus wird mit dem Statussymbol angezeigt. Ist der Kryptomodus ausgeschaltet, wird mit dem Statussymbol gewarnt.

Der Kryptomodus ist beim Einschalten des Gerätes immer aktiviert.

Dies beeinflußt die Verschlüsselung von Sprache, Kurzdatennachrichten und GPS-Positionsmeldungen.

Kryptofunktionen ausschalten

Zum Ausschalten der Kryptofunktionen drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Kryptofunktion > Krypto Aus**.

Kryptofunktionen einschalten

Zum Einschalten der Kryptofunktionen drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Kryptofunktion > Krypto Ein**.

Warnton für unverschlüsselte Rufe ausschalten

Um den Warnton auszuschalten, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Unverschl. Ruf > Warnton Aus.**

Warnton für unverschlüsselte Rufe einschalten

Um den Warnton einzuschalten, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Unverschl. Ruf > Warnton Ein.**

Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio einschalten

Bei der Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio handelt es sich um Sprache die verschlüsselt wurde, aber von Ihrem Gerät nicht entschlüsselt werden kann. Um die Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio einzuschalten, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Audioeinstellung > Kr. Audio Ein.**

Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio ausschalten

Um die Wiedergabe von nicht entschlüsseltem Audio auszuschalten, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Audioeinstellung > Kr. Audio Ein.**

DMO Verschlüsselung auswählen

Für die Verschlüsselung in DMO kann zwischen DMO1 und DMO2 gewählt werden. Für die Auswahl drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > DMO Verschl.Mod > DMO1** bzw. **DMO2**

SDS Verschlüsselung auswählen

Für die Verschlüsselung von Kurzdatennachrichten kann über das Menü der zu verwendende Schlüssel ausgewählt werden. Es kann zwischen einem globalen- und dem Gruppenschlüssel gewählt werden.

Um den Schlüssel für einzel-adressierte SDS zu wählen drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > SDS Schlüssel > Einzel SDS**

Um den Schlüssel für gruppen-adressierte SDS drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > SDS Schlüssel > Gruppen SDS**

Die Verschlüsselung von GPS-Positionsmeldungen bleibt unberührt. Es wird immer der globale Schlüssel verwendet.

Schlüsselverwaltung

In der Regel werden die Schlüssel nach den Vorgaben der Schlüsselverwaltungszentrale (KVMS, Key Variable Management System) vollständig automatisch verwaltet. Die folgenden Funktionen dienen daher insbesondere der schnelleren Behebung technischer Probleme (“Falscher Schlüssel“) beispielsweise nach Empfangsstörungen.

Registrierung beim KVMS automatisch starten

Befindet sich kein Schlüssel auf der BOS-Sicherheitskarte, versucht das Gerät automatisch nach dem Einschalten und nach einem Gruppenwechsel einen Schlüssel anzufordern. Auf dem Display wird **Schlüsselvereinbarung** angezeigt. Das Gerät tauscht weitere Nachrichten mit dem KVMS aus. Ist die Registrierung erfolgreich, wird auf dem Display **Aufgenommen** angezeigt. Ist die Registrierung gescheitert, wird dies nicht angezeigt. Auf dem Display erscheint weiterhin **Registrierung**. Sie kann über **Stop** abgebrochen werden. Diese so genannte Kryptoregistrierung oder kurz Registrierung kann auch manuell gestartet werden.

Registrierung beim KVMS manuel starten

Zum Starten der Registrierung drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Registrierung > Registr. Starten**.

Auf dem Display wird **Schlüsselvereinbarung** angezeigt. Das Gerät tauscht weitere Nachrichten mit dem KVMS aus

Ist die Registrierung erfolgreich, wird auf dem Display **Aufgenommen** angezeigt.

Ist die Registrierung gescheitert, wird dies nicht angezeigt. Auf dem Display erscheint weiterhin **Registrierung**. Sie kann über **Stop** abgebrochen werden.

Die Registrierung ist nur möglich, wenn die KVMS erreichbar ist und ihre Einstellungen (Standardverkehrskreise) eine Schlüsselvergabe an dieses Gerät zulassen.

Neue Schlüssel aufrufen

Zum Anfordern neuer Schlüssel drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > Neue Schlüssel > Gruppenschlüssel**.

Zum weiteren Ablauf siehe “Registrierung beim KVMS manuel starten”.

Operativ Taktische Adressen

Taktische Namen, sogenannte Operativ Taktische Addressen, (OPTA) werden von der Schlüsselverwaltungszentrale KVMS vergeben und auf der BOS-Sicherheitskarte gespeichert.

Am Anfang eines Rufes wird der OPTA gesendet und beim Empfangenen angezeigt. Ebenso wird der OPTA am Anfang jeder Kurzdatennachricht eingefügt.

Für die Anzeige der OPTA wird vom Netzbetreiber ein Filter eingestellt, welcher festlegt, welche Teile der OPTA angezeigt werden sollen.

OPTA anzeigen

Um die gegenwärtige OPTA anzuzeigen, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > OPTA anzeigen**.

OPTA Filter anzeigen oder ändern

Um die Einstellungen des gegenwärtige OPTA Filters anzuzeigen oder den Filter zu ändern, drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr… > Kryptomenü > OPTA Filter**.

Der Editor des OPTA Filters stellt alle 24 Stellen als Kästchen dar. Mit Hilfe der Navigationstasten können Sie zwischen den Stellen wechseln. Eine ausgewählte Stelle wird durch ein Kreuz dargestellt. Markierte Stellen werden bei jeder Anzeige der OPTA durch ein Leerzeichen dargestellt.

Tastatur sperren/entsperren

So verhindern Sie ein versehentliches Drücken der Tasten:

Zum Sperren der Tastatur drücken Sie MENU *␣. Drücken Sie zum Entsperren der Tasten erneut MENU *␣. Der Diensteanbieter kann über die Benachrichtigung der Tastensperre entscheiden, und ob eine Sperrung der **Sprechtaste (PTT)** möglich ist.

Benachrichtung der Tastensperre

Wenn die Tastensperre aktiviert ist, zeigt das Display eine der folgenden Anweisungen an:

- Kein – Es wird keine Benachrichtiung angezeigt.
- Nur Benachrichtigung – **Tasten gesperrt** wird angezeigt.

Benachrichtigung und Anweisung – **Tasten gesperrt, Drücken Sie Menü und * zum Entsperren** wird angezeigt.

Automatische Tastensperre

Mit dieser Funktion kann die Tastatur automatisch gesperrt werden, wenn sie für eine vordefinierte Zeit nicht benutzt wird. Um die Funktion ein-/auszuschalten oder um die Verzögerung einzustellen, navigieren Sie zu **Menü > Sicherheit > Tastensp. Einst.**

Tastensperre bei Start

Der Benutzer kann einstellen, dass die Tastensperre beim Starten des Funkgeräts aktiviert ist. Um die Tastensperre zu aktivieren / deaktivieren, navigieren Sie zu **Menü > Sicherheit > Tastensperre > Starten Gesperrt.**

ANMERKUNG *Wenn die Tastensperre aktiv ist und die **Sprechtaste** gesperrt ist, wenn Sie einen Anruf empfangen, können Sie nach wie vor die **Sprechtaste (PTT)**, den Drehknopf, , und verwenden.*

ANMERKUNG *Die Notruftaste ist nicht gesperrt. Durch Drücken der Notruftaste werden alle Tasten entsperrt.*

Gerätebenutzerkennung (RUI)

Um vollständigen Service bieten zu können, muss Ihr MTP850 Ihre RUI (Gerätebenutzerkennung) validieren. Nach dem Einschalten werden Sie zur Eingabe Ihrer **Benutzer-ID** und **Benutzer-PIN** aufgefordert.

Drücken Sie zum **Einloggen** auf MENU > **Mehr...** > **RUI** > **Einloggen**

Drücken Sie zum **Ausloggen** auf MENU > **Mehr...** > **RUI** > **Ausloggen**

Falls sich das Funkgerät nicht einloggen kann, hat das Gerät nur eingeschränkten Zugriff. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

ANMERKUNG *Das Funkgerät mit deaktivierter RUI-Funktion bietet vollständigen Service, ohne Login-Aufforderung.*

ANMERKUNG *Es wird immer angezeigt, ob der Benutzer eingeloggt (Symbol wird blau angezeigt) oder ausgeloggt (Symbol wird grau angezeigt) ist.*

Auswahl von Trunking-Modus (TMO) oder Direkt-Modus (DMO)

Trunking-Modus oder Direkt-Modus aufrufen

Rufen Sie TMO oder DMO auf eine der folgenden Weisen auf:

- Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Option**, und wählen Sie **Direkt-Modus** aus, wenn sich das MTP850 im TMO-Modus befindet.
- Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Option**, und wählen Sie **Trunk-Modus** aus, wenn sich das MTP850 im DMO-Modus befindet.
- Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Mehr...** > **Netze** > **Trunk-Modus**, wenn sich das MTP850 im DMO-Modus befindet.
- Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Mehr...** > **Netze** > **Direkt-Modus**, wenn sich das MTP850 im TMO-Modus befindet.
- Drücken Sie die TMO/DMO-Taste (sofern von Ihrem Diensteanbieter konfiguriert).

Wenn das MTP850 im Trunking-Modus (TMO) betrieben wird, können Sie die folgenden Rufe tätigen und empfangen:

- Gruppenrufe
- Einzelrufe
- Telefonrufe
- Nebenstellenrufe – (Büro-) Nebenstellennummern der Telefonanlage innerhalb der Firma.
- Notrufe
- Einzelnotrufe

Sie können Gruppen- und Einzelrufe einleiten und empfangen, wenn das MTP850 im Direkt-Modus betrieben wird. Dazu gehören auch Gruppennotrufe.

Das MTP850 kehrt nach einigen Sekunden der Inaktivität zur Ausgangsanzeige zurück.

ANMERKUNG *Ihr Funkgerät kann Sie auf einen ankommenden Ruf aufmerksam machen. Die entsprechenden Einstellungen nehmen Sie im Menü „Vibrieren“ und „Töne“ vor.*

Gruppenrufe

Ein Gruppenruf stellt eine Verbindung zwischen Ihnen und anderen Mitgliedern einer Gruppe her. Diese Gruppe setzt sich aus einer festgelegten Anzahl von Teilnehmern zusammen, die an einem Gruppenruf teilnehmen und/oder einen Gruppenruf einleiten können.

Gruppen werden in maximal drei Ordnern angeordnet. Jeder Ordner kann Ordner und mehrere Gruppen enthalten.

Wichtige Ordner

Ihre wichtigen Gruppen können Sie in drei Ordnern ablegen.

Ordner „Meine Gruppen“ wählen

ANMERKUNG *Der Standardname für den ersten wichtigen Ordner ist „Meine Gruppen”.*

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige ⊙, um direkt auf die Ordner zuzugreifen.

Gruppen hinzufügen (TMO/DMO)

1. Drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr...** > **Gruppen-Einst.** > **Meine Gruppen** > <OrdnerName> > **[Neue Gruppe]**.
2. Wählen Sie eine Gruppe nach alphabetischer Suche aus („**TMO/DMO nach ABC**“). Geben Sie maximal 12 Zeichen des Gruppennamens ein. Wählen Sie alternativ eine Gruppe mittels der Ordnersuche aus („**TMO/DMO nach Ordner**“). Wählen Sie den Ordner und dann die Gruppe. Die Gruppe wird zum Ordner „Meine Gruppen“ hinzugefügt.

Gruppen löschen (TMO/DMO)

1. Drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr...** > **Gruppen-Einst.** > **Meine Gruppen** > <OrdnerName>.
2. Markieren Sie den Gesprächsgruppennamen, den Sie löschen möchten, und wählen Sie **Löschen**.

ANMERKUNG *Drücken Sie zum Löschen aller Gruppen* MENU und wählen Sie **Alle löschen**. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie von Ihrem Diensteanbieter aktiviert wurde.

3. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung.

Wichtige Ordner umbenennen

1. Drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr...** > **Gruppen-Einst.** > **Meine Gruppen**.
2. Markieren Sie einen Gruppen-Ordnernamen, und drücken Sie MENU.
3. Wählen Sie **Ordner umbenenn**.
4. Drücken Sie nach Bearbeitung des Ordnernamens **OK**, um die Änderungen zu bestätigen.

Wichtige Ordner löschen

1. Drücken Sie MENU und wählen Sie **Mehr...** > **Gruppen-Einst.** > **Meine Gruppen**.
2. Markieren Sie einen Gruppen-Ordnernamen, und drücken Sie MENU.
3. Wählen Sie **Ordner löschen**.
4. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung.

ANMERKUNG *Sie können den letzten wichtigen Ordner nicht löschen.*

Eine Gruppe auswählen

ANMERKUNG *Wenn Sie in den wichtigen Ordnern navigieren und eine DMO-Gruppe auswählen, wechselt das Funkgerät automatisch vom TMO- in den DMO-Modus (und umgekehrt).*

Verwendung des Drehknopfs

(sofern programmiert)

Drücken Sie, während auf dem Funkgerät die Ausgangsanzeige angezeigt wird, kurz auf den Drehknopf und drehen Sie ihn, bis die gewünschte Gruppe angezeigt wird.

Gruppenwahl erfolgt:

- Nach einem Zeit-Ablauf,
- Oder durch Drücken von **Wählen** (falls vom Diensteanbieter entsprechend konfiguriert)

Verwendung der Pfeiltaste

Blättern Sie, während auf dem Funkgerät die Ausgangsanzeige angezeigt wird, nach links oder rechts, bis Sie zur gewünschten Gruppe kommen. Drücken Sie dann **Wählen**, um die Auswahl zu bestätigen.

Verwendung der alphabetischen Suche

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige auf **Option**. Wählen Sie eine Gruppe nach alphabetischer Suche aus („**Grp n. ABC**“). Geben Sie maximal 12 Zeichen des Gruppennamens ein. Wählen Sie die Gruppe.

ANMERKUNG *Auch wenn eine Gesprächsgruppe in mehreren Ordnern genannt wird, wird sie in der alphabetischen Suche nur einmal aufgeführt.*

Verwendung der Suche nach Ordner

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige auf **Option**. Wählen Sie eine Gruppe mittels der Ordnersuche aus („**Grp nach Ord.**“). Wählen Sie den Ordner und dann die Gruppe.

Numerische Tastatur (Kurzwahl) verwenden

In der Ausgangsanzeige können Sie einen Gruppenruf durch Eingabe der betreffenden Kurzwahlnummer auf der Tastatur tätigen. Diese Funktion wird als Gruppenkurzwahl bezeichnet. Die Kurzwahlnummer ist im Funkgerät vorkonfiguriert.

Die Kurzwahlnummer einer Gruppe können Sie anzeigen, sofern sie eingerichtet ist.

Kurzwahlnummer anzeigen

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige auf **Option**.
2. Wählen Sie **Grp nach Ord.** und anschließend den gewünschten Ordnernamen.
3. Drücken Sie MENU.
4. Wählen Sie **Zeigen**, um die Gruppenkurzwahlnummer anzuzeigen.

In diesem Beispiel lautet die Kurzwahlnummer „82“. Drücken Sie **Zurück**, um zum Bildschirm der angefügten Gruppe zurückzukehren.

Eine Kurzwahlnummer verwenden

1. Geben Sie eine Nummer ein (zum Beispiel “82”).
2. Drücken Sie (#).
3. Drücken Sie **Anlage**, um die neue Gruppe anzufügen, oder drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)**, um die Gruppe anzufügen und den Ruf zu tätigen.

ANMERKUNG *Die Kurzwahlnummern für TMO- und DMO-Gruppen können identisch sein. Befinden Sich beispielsweise im TMO-Modus, funktionieren alle Kurzwahlnummern dieses Modus.*

Einen Ordner auswählen

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige auf **Option**. Wählen Sie **Ordner** und danach den gewünschten Ordner. Am Display wird die zuletzt gewählte Gruppe dieses Ordners angezeigt.

TMO-Gruppenrufe

Im Trunking-Modus setzt das MTP850 die Infrastruktur Ihres Diensteanbieters ein.

TMO-Gruppenruf tätigen

1. Wenn Sie die gewünschte Gruppe ausgewählt haben, halten Sie in der Ausgangsanzeige die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt.
2. Warten Sie auf den Freiton und sprechen Sie in das Mikrofon. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören.

Wenn Sie einen Ruf einleiten, wird der Gruppenruf von allen Mitgliedern der gewählten Gruppe empfangen, sofern sie ihr Funkgerät eingeschaltet haben.

ANMERKUNG *Wenn Sie gerade einen Gruppenruf führen und einen neuen Ruf starten möchten, drücken Sie (), um den aktuellen Ruf zu ignorieren. Starten Sie dann den neuen Ruf.*

ANMERKUNG *Die Meldung **Keine Gruppe** wird dann angezeigt, wenn Sie sich außerhalb des normalen Empfangsbereichs Ihrer ausgewählten Gruppe befinden. In diesem Fall wählen Sie eine neue Gruppe, die für Ihren Arbeitsstandort gültig ist.*

Einen TMO-Gruppenruf empfangen

Außer während eines laufenden Gesprächs schaltet Ihr MTP850 automatisch auf den Gruppen-Modus um und empfängt den Ruf. Zum Annehmen des Rufs drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)** und halten sie gedrückt.

Ihr MTP850 zeigt den Gruppennamen und die Einzelnummer oder den Aliasnamen des Anrufers an, sofern sich diese bereits in Ihrer Kurzwahlliste befinden.

Einen TMO-Ansageruf empfangen

Bei einem Ansageruf (auch standortweiter Ruf genannt) handelt es sich um einen von der Funk-Zentrale gesendeten Ruf hoher Priorität an alle Benutzer. Die MTP850s sind für die Überwachung eines Ansagerufs konfiguriert, aber die Benutzer können nicht antworten.

Ein Ansageruf hat Vorrang gegenüber einem laufenden Gruppenruf gleicher (oder niedrigerer) Priorität.

TMO-Gruppenrufe im Kryptomodus

Bei Geräten mit Kryptofunktion sind drei Fälle zu unterscheiden:

- Der Gruppenschlüssel ist gültig,
- der Gruppenschlüssel ist ungültig oder
- der Ruf wird absichtlich unverschlüsselt durchgeführt (Klarruf).

Werden verschlüsselte Rufe mit gültigem Gruppenschlüssel durchgeführt, werden neben dem Gruppennamen auch die OPTA angezeigt. Ansonsten ist das Verhalten wie bei gewöhnlichen Geräten.

Wird versucht, ein verschlüsselter Ruf mit ungültigem Gruppenschlüssel durchzuführen, ist dies häufig an den charakteristischen Geräuschen, die die Sprache ersetzen, zu erkennen. Auf dem Display wird **Falscher Schlüssel** angezeigt.

Klarrufe sind nur nach entsprechender Einstellung im Kryptomenü möglich und werden von einem Warnton sowie der Anzeige **Achtung: Unverschlüsselter Ruf** begleitet.

Geräte, die über keine BOS-Sicherheitskarte verfügen können an einem verschlüsselten Gruppenruf nicht teilnehmen. Deshalb wird bei solchen Geräten auch keine Gruppenrufaktivität angezeigt.

Zweifaches Drücken der Sprechtaste (PTT)

Wenn diese Funktion von Ihrem Diensteanbieter aktiviert wurde, können Sie den Ton senden, wenn sich das Funkgerät im Ruhezustand oder Gruppenruf-Modus befindet, indem Sie die Sprechtaste (PTT) zweimal drücken. Wenn der D-PTT-Ton ausgegeben wurde, kann der Benutzer die Sprechtaste (PTT) erneut gedrückt halten, um die Sprecherlaubnis zu erhalten.

Um den Ton zu ändern, drücken Sie MENU **> Einstellungen > Töne > D-PTT > Tontyp** und wählen Sie **Einfach**, **Zweifach** oder **Dreifach** aus. Eine Beschreibung der Töne finden Sie unter „Signaltöne“ auf Seite 12.

Um diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren, drücken Sie MENU **> Einstellungen > Töne > D-PTT Töne > D-PTT Modus**.

Gruppenrufe im Direkt-Modus (DMO)

Im Direkt-Modus (DMO) kann das MTP850 ohne die Infrastruktur des Diensteanbieters verwendet werden.

Der Direkt-Modus ermöglicht den Funkverkehr mit anderen, ebenfalls im Direkt-Modus befindlichen Funkgeräten, die die gleiche Frequenz und Gruppe benutzen wie Ihr MTP850.

ANMERKUNG *Im DMO-Modus können nur die folgenden Rufarten durchgeführt werden: Gruppenrufe, Gruppennotrufe, Einzelrufe und Simplex-Einzelrufe.*

Wenn Sie einen Ruf einleiten, wird der Gruppenruf von allen Mitgliedern der gewählten Gruppe empfangen, sofern sie ihr Funkgerät eingeschaltet haben.

Im DMO kann das MTP850 mit dem Trunking-System kommunizieren (und umgekehrt), wenn die Gateway-Option im MTP850 aktiviert ist.

DMO-Gruppenruf tätigen

1. Wechseln Sie in den **Direkt-Modus**, indem Sie **Option** drücken und **Direkt-Modus** wählen.
2. Vergewissern Sie sich, dass Sie die gewünschte Gruppe gewählt haben. Drücken und halten Sie die **Sprechtaste (PTT)**.
3. Warten Sie auf den Freiton, und sprechen Sie in das Mikrofon. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören.

DMO-Gruppenrufe im Kryptomodus

Verschlüsselte Gruppenrufe werden wie TMO-Gruppenrufe im Kryptomodus durchgeführt. Die Gruppenrufe werden gemäß dem Verschlüsselungsmodus (DMO1 oder DMO2) verschlüsselt.
Geräte, die über keine BOS-Sicherheitskarte verfügen, können an einem verschlüsselten Gruppenruf nicht teilnehmen. Deshalb wird bei solchen Geräten auch keine Gruppenrufaktivität angezeigt.

Einen DMO-Gruppenruf beantworten

Sie können nur dann einen DMO-Gruppenruf empfangen, wenn sich das MTP850 im DMO-Modus befindet.

Außer während eines laufenden Gesprächs schaltet Ihr MTP850 automatisch auf den Gruppen-Modus um und empfängt den Ruf. Zum Annehmen des Rufs drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)** und halten sie gedrückt.

Ihr MTP850 zeigt den Gruppennamen und die Einzelnummer oder den Aliasnamen des Anrufers an, sofern sich diese bereits in Ihrer Kurzwahlliste befinden.

Den Direkt-Modus verlassen

Drücken Sie zum Verlassen des DMO-Modus **Option** und wählen Sie **Trunk-Modus**.

DMO-Simplex Einzelrufe im Kryptomodus

Im Unterschied zu verschlüsselten Einzelrufen in TMO, wird in DMO keine Schlüsselvereinbahrung durchgeführt. Damit ein Ruf verstanden werden kann, müssen DMO Kryptomodus und auch die Schlüssel auf der BOS-Sicherheitskarte übereinstimmen.
Der OPTA des Gesprächspartners wird während des Gespräches angezeigt.
Des weiteren werden folgende zwei Fälle unterschieden:

Der rufende Gesprächspartner arbeiter im nicht-verschlüsselten Modus:

Der Rufaufbau läuft genauso ab wie bei verschlüsselten Rufen in DMO. Zudem wird ein Warnton erzeugt und auf dem Display wird **Achtung: Unverschlüsselter Ruf** angezeigt.
Verfügen beide Geräte über eine BOS-Sicherheitskarte wird der OPTA des Gesprächspartners angezeigt.

Beide Gesprächspartner arbeiten im nicht-verschlüsselten Modus:

Der Rufaufbau läuft genauso ab wie bei unverschlüsselten Rufen in DMO. Zudem wird ein Warnton erzeugt und auf dem Display wird **Achtung: Unverschlüsselter Ruf** angezeigt.
Verfügen beide Geräte über eine BOS-Sicherheitskarte wird der OPTA des Gesprächspartners angezeigt.

ANMERKUNG *Wenn Sie gerade einen Gruppenruf führen und einen neuen Ruf starten möchten, drücken Sie , um den aktuellen Ruf zu ignorieren. Anschließend wählen Sie die gewünschte Nummer.*

Einen Kontakt erstellen

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **KW-Liste**. Wählen Sie [Neue Kurzwahl].
2. Geben Sie den Namen ein. Drücken Sie zur Bestätigung **Ok**.
3. Drücken Sie / , und wählen Sie den Typ der gespeicherten Nummer (z. B. Einzelruf).
   ODER
   - Drücken Sie **Ändern**, um 6 Typ-Auswahlen anzuzeigen.
   - Drücken Sie / , um den Typ einer gespeicherten Nummer anzuzeigen.
   - Wenn Sie **Wählen** drücken, kehren Sie zum Angabenbildschirm zurück.
4. Geben Sie die Nummer ein (**#**). Drücken Sie **OK**.
5. Sie können weitere Ruftypen und Nummern eingeben, da mehrere Nummern einer Person (Einzel-, Mobil-, Privat-, Büro-, Nebenstellen- und andere Nummern) unter demselben Kontaktnamen gespeichert werden können.
6. Drücken Sie **Fertig**, wenn Sie die Bearbeitung abgeschlossen haben. Drücken Sie **Zurück**, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren.

Wählen

Eine Nummer wählen

1. Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer.
2. Drücken Sie mehrmals **R-Typ**, um einen Ruftyp zu wählen (Einzelruf, Telefon Anruf oder Nebenstellenruf).
3. Drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)** oder abhängig vom Ruftyp.

Eine Nummer aus der Kurzwahlliste wählen

Sie können die Kurzwahlliste auch zum Auswählen einer bereits gespeicherten Nummer verwenden. Drücken Sie **KW-Liste**, und blättern Sie durch die gespeicherten Nummern (oder) oder geben Sie bis zu zwölf Zeichen des Kontaktnamens unter der Verwendung der alphabetischen Suche ein. Wenn für einen Kontakt mehrere Nummern gespeichert sind, verwenden Sie / , um die Nummer zu wählen.

Kurzwahl

Bei der Kurzwahl geben Sie statt der vollständigen Rufnummer eine maximal dreistellige Kurzwahlnummer ein. Die Kurzwahlnummer ergibt sich aus der Stelle des betreffenden Eintrags innerhalb der Kontaktliste.

1. Geben Sie die vorprogrammierte Kurzwahlnummer ein (z. B. 5) und drücken Sie .
2. Um den Ruf zu tätigen, drücken Sie .

Zum Auflegen drücken Sie .

Einzelruf

Ein Einzelruf, auch Punkt-zu-Punkt-Verbindung genannt, ist ein Gespräch zwischen zwei Einzelpersonen. Das Gespräch kann von keinem anderen Funkgerät mitgehört werden. Dies kann sein:

- ein Duplex-Ruf (solange dies vom System erlaubt wird) im TMO oder
- ein normaler Simplex-Ruf im TMO- oder DMO-Modus.

Einen Einzelruf einleiten

1. Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer.
2. Wenn „Einzelruf“ nicht als erster Ruftyp angezeigt wird, drücken Sie **R-Typ**, um den Ruftyp „Einzelruf“ auszuwählen.
3. Wenn Sie den Ruf im *Simplex*-Modus führen möchten, drücken Sie kurz die **Sprechtaste (PTT)**. Sie hören den Rufton. Warten Sie, bis die angerufene Person Ihren Ruf beantwortet.

   Halten Sie die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt. Warten Sie vor dem Sprechen auf den Ton für die Sprecherlaubnis (falls konfiguriert), und lassen Sie beim Hören die **Sprechtaste (PTT)** los.

Wenn Sie den Ruf im *Duplex*-Modus führen möchten, drücken und lassen Sie wieder los. Sie hören den Rufton. Warten Sie, bis die angerufene Person Ihren Ruf beantwortet.

4. Um den Ruf zu beenden, drücken Sie . Wenn die angerufene Person den Ruf beendet, wird die Meldung **Anruf beendet** angezeigt.

ANMERKUNG *Solange die Sendesperre aktiviert ist, werden eingehende Einzelrufe zwar angezeigt, können aber nicht beantwortet werden.*

Einen Einzelruf im Wechselsprechverkehr beantworten

1. Das MTP850 wechselt zum ankommenden Einzelruf. In der Anzeige wird die Anruferkennung angezeigt.
2. Zur Entgegennahme eines ankommenden *Simplex*-Rufs drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)**. Zur Beantwortung eines ankommenden *Duplex*-Rufs (angezeigt durch die Softkeys **Lautsp/Ohrh**), drücken Sie oder die grüne Empfangtaste.
3. Um den Ruf zu beenden, drücken Sie .

ANMERKUNG *Ihr Funkgerät kann Sie auf einen ankommenden Ruf aufmerksam machen. Die entsprechenden Einstellungen nehmen Sie im Menü „Vibrieren“ und „Töne“ vor.*

Simplex-Einzelrufe im Kryptomodus

Bei Geräten mit Kryptofunktion sind folgende Fälle zu unterscheiden:

Beide Gesprächspartner arbeiten im verschlüsselten Modus:

Der rufende Gesprächspartner leitet ein Gespräch wie gewohnt ein, in dem er die Nummer wählt und die PTT Taste drückt. Wenn der gerufene Gesprächspartner den Ruf anninmt (z.B. drücken der PTT Taste), wird eine Schlüsselvereinbahrung eingeleitet. Beide Geräte zeigen auf dem Display **Schlüsselvereinbahrung**. Zusätzlich ertönt ein rythmischer Ton solange die Schlüsselvereinbahrung läuft. Nach Abschschluß der Schlüsselvereinbarung wird dies auf dem Display mit **Ruf aktiv** angezeigt und es kann wie bei einem normalen Simplex-Einzelruf gesprochen werden.
Der OPTA des Gesprächspartners wird dabei angezeigt.

Der rufende Gesprächspartner arbeitet im verschlüsselten Modus:

Der Rufaufbau läuft genauso ab, wie bei der Variante mit zwei verschlüsselt arbeitenden Gesprächspartnern.
Wird ein Gerät mit BOS-Sicherheitskarte gerufen, welches die Verschlüsselung ausgeschaltet hat, kommt der Ruf zustande wie mit zwei verschlüsselt arbeitenden Gesprächspartnern.
Der OPTA des Gesprächspartners wird dabei angezeigt.
Wird ein Gerät gerufen, welches über keine BOS-Sicherheitskarte verfügt, so kommt der Ruf nicht zustande.

Der rufende Gesprächspartner arbeitet im nicht-verschlüsselten Modus:

Der Rufaufbau läuft genauso ab wie bei unverschlüsselten Rufen.
Nach der Rufannahme wird keine Schlüsselvereinbahrung durchgeführt.
Allerdings wird ein Warnton erzeugt und im Display wird **Achtung: Unverschlüsselter Ruf** angezeigt.
Verfügen beide Geräte über eine BOS-Sicherheitskarte wird der OPTA des Gesprächspartners dabei angezeigt.

Beide Gesprächspartner arbeiten im nicht-verschlüsselten Modus:

Der Rufaufbau läuft genauso ab wie bei unverschlüsselten Rufen.
Es wird nach der Rufannahme keine Schlüsselvereinbahrung durchgeführt.
Allerdings wird ein Warnton erzeugt und im Display wird **Achtung: Unverschlüsselter Ruf** angezeigt.
Verfügen beide Geräte über eine BOS-Sicherheitskarte wird der OPTA des Gesprächspartners dabei angezeigt.

Duplex-Einzelrufe im Kryptomodus

Bei Geräten mit Kryptofunktion werden Duplex-Einzelrufe immer unverschlüsselt durchgeführt.
Es wird nach der Rufannahme keine Schlüsselvereinbahrung durchgeführt.

Telefon- und Nebenstellenrufe

Im Modus **Telefon Anruf** können Sie eine Telefonnummer im Festnetz, im Mobilfunknetz oder ein anderes Funkgerät über die ISDN-Nummer anrufen.

ANMERKUNG *Mit der Funktion MS-ISDN können über das Funkgerät mithilfe der ISDN-Nummer Telefonrufe getätigt und angenommen werden.*

Im **Nebenstellen-Modus** (PABX) können Sie (Büro-) Nebenstellennummern der Telefonanlage innerhalb der Firma anrufen. Dieser Modus muss von Ihrem Diensteanbieter aktiviert werden.

Im vorliegenden Dokument wird das Wort „Telefonnummer“ verwendet, wenn auf diese Nummern Bezug genommen wird.

ANMERKUNG *Solange die Sendesperre aktiviert ist, werden eingehende Telefon- oder Nebenstellenrufe zwar angezeigt, können aber nicht beantwortet werden.*

Durchführen eines Telefon- oder Nebenstellenrufs

1. Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer.
2. Wenn „Telefon“ oder „Nebenstelle“ nicht als erster Ruftyp angezeigt werden, drücken Sie wiederholt **R-Typ**, um den Ruftyp „Telefon“ oder „Nebenstelle“ auszuwählen.
3. Verfahren Sie wie bei der Durchführung und dem Empfang von Duplex-Einzelrufen.
   Wenn der Benutzer die Sprechtaste (PTT) drückt, wird ein Simplex-Telefonruf eingeleitet.

Telefon- und Nebenstellenrufe im Kryptomodus

Bei Geräten mit Kryptofunktion werden Telefon- und Nebenstellenrufe immer unverschlüsselt durchgeführt.
Nach der Rufannahme wird keine Schlüsselvereinbahrung durchgeführt.

Notrufmodus

Sie können **Gruppennotrufe** im **Trunking- Modus** oder im **Direkt-Modus** senden und empfangen. Ist Ihr Funkgerät auf Gateway-Betrieb konfiguriert, können Notrufe auch über den Gateway durchgeführt werden.

Ein Gruppennotruf kann an folgende Gruppen gesendet bzw. von ihnen empfangen werden:

- gewählte Gruppe (TMO und DMO) (bei taktischem Notfall) oder
- vordefinierte Gruppe (bei nicht taktischem Notfall).

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Diensteanbieter, welches der gewählte Modus ist.

Ihr Diensteanbieter konfiguriert auch die Notrufalarm- und Notrufmikrofonfunktionen für Sie.

Notrufe erhalten Notfallpriorität im System.

Notruf-Modus aufrufen oder verlassen

Drücken Sie zum Wechseln in den Notrufmodus **und halten Sie die** Notruftaste oben an Ihrem MTP850 gedrückt.

ANMERKUNG *Die Notruftaste muss 0,5 Sekunden lang gedrückt werden (Standardeinstellung). Diese Zeitvorgabe kann von Ihrem Diensteanbieter konfiguriert werden.*

ANMERKUNG *Die Notruftaste aktiviert einen oder mehrere Services. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.*

Zum Beenden des Notruf-Modus halten Sie **Ende** gedrückt.
Ihr Funkgerät schaltet wieder auf die Ausgangsanzeige zurück.

Notrufsignal senden

Das MTP850 sendet ein Notrufsignal an die Funkzentrale (falls von Ihrem Diensteanbieter entsprechend konfiguriert):

- automatisch beim Aufrufen des Notruf-Modus
- Wenn Sie die Notruftaste erneut drücken, während sich das MTP850 im Notrufmodus befindet.

Nach Versenden der Alarmmeldung wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:

- **Alarm gesendet**
- **Alarm gescheitert**

In beiden Fällen kehrt die Anzeige innerhalb einiger Sekunden zur Hauptanzeige des Notruf-Modus zurück.

Da es im DMO-Modus keine Zustellbestätigung gibt, bestätigt die **„Alarm gesendet“ Information** nur das Senden des Signals.

WARNHINWEIS

*Das Drücken der Notruftaste führt trotz aktivierter Übertragungssperre dazu, dass der Sendevorgang über das MTP850 sofort gestartet wird. Das MTP850 darf sich während des Aufrufens des Notrufmodus **NICHT** in einem funkstrahlungsempfindlichen Bereich befinden.*

ANMERKUNG

Der Notrufalarm ist eine besondere Statusmeldung, die an die Funkzentrale gesendet wird, die die entsprechende Gruppe überwacht. Dies kann in diesen Funksystemen dazu dienen, Notrufe besonders hervorzuheben.

ANMERKUNG

Einige Systeme unterstützen den Notrufalarm nicht, wenn sich der Benutzer in einem „Lokalnetzdienst“-Bereich aufhält.

Notrufmikrofon

Sofern die Notrufmikrofon-Funktion von Ihrem Diensteanbieter in Ihrem MTP850 programmiert wurde, können Sie einen Gruppennotruf durchführen und mit der Zentrale (oder Mitgliedern Ihrer Gruppe) sprechen, ohne dazu die **Sprechtaste** drücken und halten zu müssen.

Das Mikrofon bleibt solange eingeschaltet, bis: (programmiert durch Ihren Diensteanbieter) Das Mikrofon bleibt solange eingeschaltet, bis:

- die für das Notrufmikrofon (von Ihrem Diensteanbieter) programmierte Zeitspanne abgelaufen ist
- Sie während der Notrufmikrofon-Zeitdauer die **Sprechtaste** drücken
- Sie die **Beenden**-Taste drücken

Am Ende der Notrufmikrofonphase wird die Nachricht **Notrufmikro Aus** angezeigt und zurück in den MTP850 Notruf-Modus gewechselt. Die Notrufmikrofon-Funktion ist jetzt deaktiviert und die Sprechtaste funktioniert wieder wie gewohnt.

Wenn erforderlich, können Sie die Notrufmikrofon-Funktion wieder aktivieren, indem Sie die Notruftaste erneut drücken. Zudem kann Ihr Diensteanbieter durch Einstellen der abwechselnden Notrufmikrofon-Funktion das Notrufmikrofon wieder aktivieren, ohne dass eine Aktion des Benutzers erforderlich ist.

ANMERKUNG *Die Notrufmikrofon-Funktion ist im DMO- und im TMO-Modus verfügbar.*

Einen Gruppennotruf ausführen

- Notrufmikrofon aktiviert – zum Versenden eines Gruppennotrufs halten Sie die **Notruftaste** gedrückt.
- Notrufmikrofon deaktiviert – zum Versenden eines Gruppennotrufs halten Sie die **Notruftaste** gedrückt. Drücken Sie die **Sprechtaste (PTT)**, sobald das Display auf Gruppennotruf umschaltet, warten Sie auf den Freigabeton (sofern eingestellt) und sprechen Sie. Lassen Sie die Sprechtaste los, um zu hören.

Ruhiger Notrufmodus

ANMERKUNG *Der Stille Notrufmodus muss vom Diensteanbieter aktiviert werden, damit er benutzt werden kann.*

Drücken Sie die **Notruftaste**, um in den stillen Notruf-Modus zu wechseln.

Im stillen Notfall-Modus ist keine hörbarer oder visueller Hinweis verfügbar. Alle Tastentöne sind deaktiviert.

Drücken Sie zum Deaktivieren des stillen Notrufmodus gleichzeitig die Tasten für 1 und 3 def oder drücken Sie MENU und dann innerhalb von 3 Sekunden #.

Man. Abschalten

Sie können die Funktion für manuelles Abschalten aktivieren, wenn Sie riskante Vorgänge ausführen. Dadurch können Sie den Status des Funkgeräts überwachen. Das Funkgerät gibt in folgenden Fällen Warnungen aus:

- Neigung des Funkgeräts übersteigt einen vordefinierten Winkelwert.
- Das Funkgerät bleibt über einen vordefinierten Zeitraum statisch.

Drücken Sie MENU und wählen Sie **Man. Abschalten > Ein** aus.

Zum Deaktivieren der Funktion drücken Sie MENU und wählen Sie **Man. Abschalten > Aus** aus.

ANMERKUNG *Zusätzliche hörbare und sichtbare Signale stehen zur Verfügung, wenn diese von Ihrem Diensteanbieter aktiviert wurden.*

Notrufe im Kryptomodus

Geräte, die über eine BOS-Sicherheitskarte verfügen, führen alle Notrufe immer unverschlüsselt durch. Dies geschieht unabhängig vom eingestellten Kryptomodus.

Vorfallmeldung

Über diese Funktion können die Benutzer Vorfallmeldungen erhalten. Bei Empfang einer Vorfallmeldung unterbricht das Funkgerät die aktuellen Dienste und meldet den Vorfall unverzüglich. Nach dem Löschen einer Vorfallmeldung beendet das Funkgerät den Vorfallmodus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück. Während des Vorfallmodus kann der Benutzer nur Notrufe entgegennehmen.
Es gibt vier Typen von Vorfallmeldungen:

- Normale Vorfallmeldung
- Sturmplan – Diese Meldung wird mehrmals an eine Gruppe gesendet, um einen zuverlässigen Empfang sicherzustellen. Die einzige Aktion, die der Benutzer durchführen kann, ist das Akzeptieren der Vorfallmeldung. Dazu kann er jede beliebige Taste drücken. Anschließend wechselt das Gerät in die Informationsphase, in der die Softkeys nicht definiert sind.
- Fallback-Modus – Bietet nur Sprachkommunikation. Der Modus kann manuell beendet werden.

ANMERKUNG *Der Fallback-Modus ist nur möglich, wenn der lokale Trunking-Modus aktiviert ist.*

- Vorfallmeldung testen – Damit kann die Funkzentrale diese Funktion testen. Der Signalton für Vorfallmeldung ertönt, und auf dem Display wird die Nachricht **Vorfallmeldung testen** angezeigt. Der einzige aktive Softkey ist **Test OK**. Damit wird der Test bestätigt und der Testmodus beendet.

Mögliche Interaktionen, wenn ein anderer Modus aktiv ist

- TXI-Modus – Der Benutzer kann die Nachricht lesen, jedoch nicht beantworten. Er hat die Möglichkeit, den TXI-Modus mittels Softkey zu beenden oder die Vorfallmeldung abzuweisen.
- DMO-Modus – Vorfallmeldungen werden in diesem Modus nicht unterstützt.
- Notrufmodus – Vorfallmeldungen werden ignoriert.

Phasen des Vorfallmeldungsdienstes

- Meldungsphase – Benutzer empfängt eine Vorfallmeldung. Der Benutzer wird durch einen Signalton auf die Meldung aufmerksam gemacht. Der Meldungstext wird angezeigt. Darunter kann der Benutzer zwischen den folgenden drei Optionen wählen: **Akzeptieren**, **Abweisen** oder MENU. Sobald der Benutzer die Vorfallmeldung akzeptiert, kann der Vorgang durch keinen anderen Dienst mehr unterbrochen werden. Über MENU kann der Benutzer weitere Optionen auswählen.

ANMERKUNG *Der Benutzer kann das Alarmsignal beenden, indem er die Sprechtaste (PTT) oder einen Softkey drückt.*

- Informationsphase – Der Benutzer befindet sich nach wie vor im Vorfallmodus. Über Text- oder Sprachmeldungen kann er weitere Informationen zum jeweiligen Vorfall abfragen. Die Abfrage kann über Gruppensprachrufe oder über die Textfunktion für Vorfallmeldungen erfolgen, mit welcher der Benutzer eine Textnachricht an den Diensteanbieter senden kann. Der Benutzer kann immer antworten und den Text oder die Sprachnachricht via Gruppensprachruf senden.

Vorfallmeldungsbox

In der Vorfallmeldungsbox kann der Benutzer Vorfallmeldungen speichern und jederzeit wieder anzeigen.

Drücken Sie MENU > **Nachrichten** > **Vorf.Mld-Box**.

Falls der Vorfallmodus aktiv ist, können Sie nur die aktuellen Vorfallmeldungen anzeigen.

Vorfallmeldung im Kryptomodus

Vorfallmeldungen werden immer unverschlüsselt übertragen. Dies geschieht unabhängig vom eingestellten Kryptomodus.

Nachrichten

Eine Statusnachricht senden

Wählen Sie die gewünschte Gruppe, drücken Sie MENU und wählen Sie **Nachrichten** > **Status senden**. Wählen Sie den Status aus, und drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**.

Eine Statusnachricht im Kryptomodus senden

Statusnachrichten werden immer unverschlüsselt übertragen. Dies geschieht unabhängig vom eingestellten Kryptomodus.

Neue Nachricht senden

Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Neue Nachricht**. Schreiben Sie Ihre Nachricht. Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**. Wählen Sie den Nachrichtenempfänger aus oder geben Sie eine Nummer ein.

Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**, um die neue Nachricht zu senden.

ANMERKUNG *Die Nachricht kann an eine Einzelruf-Nummer, Telefonnummer oder Gruppennummer gesendet werden. Die Telefonfunktion muss von Ihrem Diensteanbieter aktiviert werden.*

Eine vom Benutzer definierte Nachricht senden

Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Vorlagen**. Blättern Sie zur gewünschten Vorlage, und wählen Sie sie aus.

Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**. Wählen Sie den Nachrichtenempfänger aus oder geben Sie eine Nummer ein. Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**, um die neue Nachricht zu senden.

Eine vordefinierte Nachricht senden

Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Vordefiniert**. Blättern Sie zur gewünschten Vorlage, und wählen Sie sie aus.

Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Bearb**, um die Nachricht zu bearbeiten. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.

Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**, um die neue Nachricht zu senden.

Neu eingehende Textnachrichten

Ihr MTP850 wird Sie über eine eingehende Nachricht informieren und direkt zum Eingang gehen, wenn auf dem Funkgerät keine Aktivität stattfindet.

Blättern Sie zur Nachricht und wählen Sie den Softkey **Lesen**. Drücken Sie zum Lesen einer langen Nachricht **Mehr**, um die nächste Seite zu lesen und **Zurück**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

Wählen Sie anschließend **Reply**. Oder drücken Sie MENU und wählen Sie **Speichern** / **Löschen** / **Alle löschen** / **Weiter**.

ANMERKUNG *Für lange Textnachrichten sind die Optionen „Antw.“, „Speichern“ und „Speich“ nicht verfügbar.*

Ungelesene (neue) Textnachrichten

Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Eingang**. Blättern Sie zur Nachricht und wählen Sie den Softkey **Lesen**. Drücken Sie zum Lesen einer langen Nachricht **Mehr**, um die nächste Seite zu lesen und **Zurück**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

Drücken Sie MENU und wählen Sie **Speichern** / **Löschen** / **Alle löschen** / **Antw.** / **Weiter** / **Auffr.**.

ANMERKUNG *Nachricht enthält bis zu 1000 Zeichen.*

ANMERKUNG *Die Nachricht kann an mehrere Benutzer gesendet werden. Wählen Sie die Gruppe aus der Kontaktliste Ihres MTP850 aus.*

Textnachrichten im Kryptomodus senden

Textnachrichten werden bezüglich des eingestellten Kryptomodus und der SDS Schlüsselwahl verschlüsselt. Verfügt der Empfänger über den gleichen Schlüssel, so gilt die Nachricht als empfangen. Das sendende Gerät zeigt an, dass die Nachricht versand wurde.

Verfügt der Empfänger nicht über den gleichen Schlüssel, so gilt die Nachricht als nicht empfangen, obwohl sie das Gerät erreicht hat. Das sendende Gerät zeigt an, dass die Nachricht nicht versendet werden konnte.

Tipps und Tricks

Modusfreier Betrieb

Vor Einleitung eines Rufs muss kein Modus (Gruppen-, Einzel-, Telefon-Modus) gewählt werden. Geben Sie einfach eine Nummer ein, und drücken Sie den Softkey **R-Typ** (Ruftyp), um zu entscheiden um welchen Typ es sich handelt (drücken Sie anschließend die **Sprechtaste (PTT)** oder).

Ausgangsmodus-Taste

Sie sind sich nicht sicher, wo Sie sind? Sie möchten zur Ausgangsanzeige zurück? Drücken Sie .

Hintergrundbeleuchtung

Sie können die Hintergrundbeleuchtung deaktivieren (für verdeckten Funkgerätebetrieb) oder sie durch Betätigen einer beliebigen Taste automatisch einschalten. Die dritte Option ist „Semi Auto". Dies bedeutet, dass die Hintergrundbeleuchtung nur durch Einschalten des Funkgeräts, Drücken der zugewiesenen Taste für die Hintergrundbeleuchtung-Funktion und Laden aktiviert werden kann.

Die Hintergrundbeleuchtung bleibt eingeschaltet, bis der vorprogrammierte Timer abgelaufen ist.

Menü-Kurzbefehle

- Sie können einen beliebigen Menüpunkt aufrufen, indem Sie MENU und eine Zifferntaste drücken. (MENU und die Zifferntaste unmittelbar nacheinander drücken!)
- Ihr Diensteanbieter programmiert Ihnen gerne Menü-Kurzbefehle.
- Sie können einen neuen Kurzbefehl auch selbst erstellen: Rufen Sie den Menüpunkt auf, halten Sie die Taste MENU gedrückt, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Laut-/Leise-Modus

Die Tonausgabe (Lautsprecher/Ohrhörer/PHF) für Einzel- und Gruppenrufe kann anhand des dafür vorgesehenen Lautsprecherschalters beliebig eingestellt werden.

Über das Menü können Sie aber für Gruppenrufe auch generell den Laut-Modus einstellen (MENU > **Einstellungen** > **Audio** > **Audio umschalten** > **Immer laut**).

ANMERKUNG *Der Laut-/Leise-Modus wird über die One-Touch-Taste umgeschaltet. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.*

Kombinierte Kurzwahlliste

Mehrere Nummern einer Person (Einzelruf-, Handy-, Privat-, Büro-, Nebenstellen- und andere Nummern) können unter demselben Kontaktnamen gespeichert werden. Sie können bis zu 1000 Listeneinträge einrichten und bis zu 1000 Einzelrufnummern und 1000 Telefonnummern aufzeichnen.

Schriftgröße

Text in der Anzeige kann in zwei Schriftgrößen angezeigt werden: **Normal** oder **Zoom** (MENU > **Einstellungen** > **Anzeige** > **Textgröße**).

Anzahl der Gruppen

Ihr Diensteanbieter kann bis zu 2048 Gruppen für Trunking-Modus und bis zu 1024 Gruppen für Direkt-Modus konfigurieren.

Flexible Ordner

Ihr Diensteanbieter kann die Anzahl der Gruppen pro Ordner auf Wunsch programmieren (bis zu 256 Ordner).

„Meine Gruppen“-Ordner

Sie können jede beliebige Gruppe (TMO oder DMO) auswählen und Ihrem persönlichen Ordner hinzufügen.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige ⟲, um direkt auf die Ordner „Meine Gruppen“ zuzugreifen.

Optionen (in der Ausgangsanzeige)

Anhand der Optionen der Ausgangsanzeige können Sie u.a. schnell und einfach von einem Ordner zu einem anderen wechseln, Gruppen auswählen oder zwischen TMO und DMO hin und her schalten.

Einfaches Durchblättern des Menüs

Wenn Sie nach oben/unten durch die Menüpunkte blättern, können Sie auch nach links/rechts blättern. (Auf diese Weise wählen Sie den Menüpunkt aus oder kehren zur vorherigen Menüebene zurück.)

Anzeige 180° drehen [Ein/Aus]

Ist diese Funktion aktiviert, wird die Anzeige um 180° gedreht. Diese Funktion ist besonders nützlich, wenn Sie das MTP850 auf der Schulter, am Gürtel oder am Revers tragen und die Anzeige auch umgekehrt lesen möchten.

Um diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren, drücken Sie MENU, und wählen Sie **Einstellungen** > **Anzeige** > **Anzeige drehen**. Oder Sie drücken die dafür vorprogrammierte Taste und halten sie gedrückt.

Schnellzugriff auf Liste getätigter Rufe

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige , um auf die Liste der zuletzt gewählten Rufe zuzugreifen.

Automatisches Blättern mittels Pfeiltaste

Zum automatischen Blättern halten Sie in einer Liste oder .

Schnellzugriff auf Anruflistenmenü

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige .

Uhrzeit und Datum einstellen

Uhrzeit und Datum werden durch die Infrastruktur synchronisiert. Wenn Sie sich außerhalb des Signalbereichs der Infrastruktur befinden, können Sie Uhrzeit und Datum manuell einstellen.

- Zum Einstellen der Uhrzeit drücken Sie MENU und wählen **Einstellungen** > **Zeit & Datum** > **Einstellung** > **Zeiteinstellung**. Geben Sie die Uhrzeit über die Navigationstaste und/oder die Zifferntasten ein.
- Zum Einstellen des Datums drücken Sie MENU und wählen **Einstellungen** > **Zeit & Datum** > **Einstellung** > **Datumseinstellung**. Geben Sie das Datum über die Navigationstaste und/oder die Zifferntasten ein.
- Zum automatischen Einstellen von Uhrzeit und Datum drücken Sie MENU und wählen **Einstellungen** > **Zeit & Datum** > **System Update**. Wählen Sie nach Anforderung eine der drei folgenden Optionen aus:
  - **Aus** – System Update wird ausgeschaltet
  - **Nur Zeit** – Die Uhrzeit wird aktualisiert
  - **Zeit&Abweichg** – Die Uhrzeit wird automatisch nach der aktuellen Zeitzone eingestellt, sofern sich das Gerät im TMO-Modus befindet. Im DMO-Modus verwendet das Funkgerät seine interne Uhr.

Vorlagenbezeichnungen

Der Benutzer kann Vorlagenbezeichnungen nach eigenen Vorstellungen vergeben. Wenn er keine Bezeichnung eingibt, wird der Standardname verwendet.

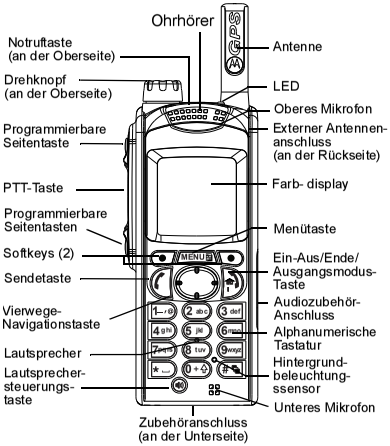
Wechseln zwischen Gesprächsgruppen

Zwischen den letzten beiden Gesprächsgruppen können Sie in jedem Modus wechseln, auch wenn Sie sich inzwischen in einem anderen Modus befinden. Möchten Sie beispielsweise im TMO-Modus zur letzten Gesprächsgruppe wechseln, mit der Sie allerdings im DMO-Modus verbunden waren, drücken und halten Sie die One-Touch-Taste. Dies funktioniert in beiden Richtungen und im gleichen Modus. Das Funkgerät merkt sich die beiden letzten Gesprächsgruppen auch nach dem Ausschalten.

MOTOROLA

MTP850

Schnellreferenzhandbuch



Das MTP850 ein-/ausschalten
Zum Ein-/Ausschalten des MTP850 halten Sie die Taste gedrückt.

Menüsystem des MTP850 verwenden

- Zum Öffnen des Menüs drücken Sie MENU.
- Zum Durchblättern des Menüs drücken Sie oder.
- Zum Auswählen eines Menüpunkts drücken Sie den Softkey **Wählen**oder.
- Zum Zurückkehren zur vorherigen Menüebene drücken Sie **Zurück** oder.
- Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie.

Auswahl von Betrieb im Trunking-Modus oder Direkt-Modus Direkt-Modus aktivieren

- Eventuell kann Ihr Gerät mittels One-Touch-Taste zwischen Trunking-Modus (TMO) und Direkt-Modus (DMO) umschalten. Weitere Informationen Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.
- Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Option**, und wählen Sie **Trunking-Modus** oder **Direkt-Modus**.

Einen TMO-Gruppenruf tätigen
Navigieren Sie von der Ausgangsanzeige zur gewünschten Gruppe. Drücken Sie den Softkey **Wählen** (falls konfiguriert). Halten Sie die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt. Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören.

DMO-Gruppenruf tätigen
Wechseln Sie in den DMO-Modus. Navigieren Sie zur gewünschten Gruppe. Drücken Sie den Softkey **Wählen** (falls konfiguriert). Halten Sie die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt. Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören.

TMO-Gruppennotruf tätigen
Wechseln Sie in den TMO-Modus. Halten Sie die Notruftaste gedrückt. Es wird automatisch ein Notrufsignal gesendet. Halten Sie die **Sprechtaste (PTT) gedrückt.** Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören. Wenn Sie die Notrufmikrofon-Funktion nutzen, warten Sie, bis die Nachricht **Notrufmikro An** angezeigt wird, und sprechen Sie, ohne die **Sprechtaste (PTT)** zu drücken.
Zum Beenden des Notrufmodus halten Sie den Softkey **Ende** gedrückt.

DMO-Gruppennotruf tätigen
Wechseln Sie in den DMO-Modus. Halten Sie die Notruftaste gedrückt. Halten Sie die **Sprechtaste (PTT) gedrückt.** Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören. Zum Beenden des Notrufmodus halten Sie den Softkey **Ende** gedrückt.

TMO-Simplex-Einzelruf tätigen
Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer. Drücken Sie **R-Typ**, um den Ruftyp auszuwählen. Drücken Sie kurz die **Sprechtaste (PTT)**. Sie hören den Rufton. Der angerufene Teilnehmer antwortet. Warten Sie, bis die angerufene Person gesprochen hat. Halten Sie die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt. Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören. Drücken Sie, um den Ruf zu beenden.

Deutsch

DMO-Simplex-Einzelruf tätigen
Wechseln Sie in den DMO-Modus. Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer. Halten Sie die **Sprechtaste (PTT)** gedrückt. Warten Sie auf den Sprecherlaubniston (falls konfiguriert), und sprechen Sie. Lassen Sie die **Sprechtaste (PTT)** los, um zu hören. Drücken Sie , um den Ruf zu beenden.

Einzel-/Telefon-/Nebenstellenruf im Duplex-Modus tätigen
Wählen Sie von der Ausgangsanzeige ausgehend eine Nummer. Drücken Sie **R-Typ**, um den Ruftyp auszuwählen. Drücken Sie kurz . Sie hören den Rufton. Der angerufene Teilnehmer antwortet. Drücken Sie , um den Anruf zu beenden.

Ruf entgegennehmen
Das MTP850 wechselt in den Modus des ankommenden Rufs und beginnt zu läuten. Zum Entgegennehmen des Rufs drücken Sie (bei Telefon-, Nebenstellen- oder Einzelrufen im Duplex-Modus) oder die **Sprechtaste (PTT)** für alle anderen Rufe.

Eine Statusnachricht senden
Wählen Sie die gewünschte Gruppe, drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Status senden**. Wählen Sie den Status aus, und drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**.

Neue Nachricht senden
Drücken Sie MENU, und wählen Sie **Nachrichten** > **Neue Nachricht**. Schreiben Sie Ihre Nachricht. Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**. Wählen Sie den Nachrichtenempfänger aus oder geben Sie eine Nummer ein. Wählen Sie **Senden**, oder drücken Sie oder die **Sprechtaste (PTT)**, um die neue Nachricht zu senden.

Tipps und Tricks

- **Ausgangsmodus-Taste**

Sie sind sich nicht sicher, wo Sie sind? Sie möchten zur Ausgangsanzeige zurück? Drücken Sie .

- **Hintergrundbeleuchtung**

Sie können die Hintergrundbeleuchtung deaktivieren (für verdeckten Funkgerätebetrieb), sie durch Betätigen einer beliebigen Taste automatisch einschalten oder mit der Option „Semi Auto“ (Halbautomatisch) festlegen, dass das Funkgerät durch das Aufladen des Geräts und das Drücken der Taste zur Aktivierung der Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet wird.

Ebenso können Sie die obere Seitentaste drücken, um die Hintergrundbeleuchtung ein- oder auszuschalten (falls konfiguriert).

- **Menü-Kurzbefehle**

Sie können einen beliebigen Menüpunkt aufrufen, indem Sie MENU und eine Zifferntaste drücken. (MENU und die Zifferntaste unmittelbar nacheinander drücken!)

Ihr Diensteanbieter programmiert Ihnen gerne Menü-Kurzbefehle.

Sie können einen neuen Kurzbefehl auch selbst erstellen: Rufen Sie den Menüpunkt auf, halten Sie die Taste MENU gedrückt, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

- **Laut-/Leise-Modus**

Die Tonausgabe (Lautsprecher/Ohrhörer/PHF) für Einzel- und Gruppenrufe kann anhand des dafür vorgesehenen Lautsprecherschalters beliebig eingestellt werden.

Über das Menü können Sie aber für Gruppenrufe auch generell den Laut-Modus einstellen (MENU > **Einstellungen** > **Audio** > **Audio umschalten**).

- **Kombinierte Kurzwahlliste**

Mehrere Nummern einer Person (Einzelruf-, Handy-, Privat-, Büro-, Nebenstellen- und andere Nummern) können unter demselben Kontaktnamen gespeichert werden.

- **Textgröße**

Text in der Anzeige kann in zwei Schriftgrößen angezeigt werden: **Normal** oder **Zoom** (MENU > **Einstellungen** > **Anzeige** > **Textgröße**).

- **„Meine Gruppen“-Ordner**

Sie können jede beliebige Gruppe (TMO oder DMO) auswählen und Ihrem persönlichen Ordner hinzufügen.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige , um direkt auf den Ordner „Meine Gruppen“ zuzugreifen.

EN
DE
FR
ES
NL

MOTOROLA

www.motorola.com/tetra

6866537D79-Y